

HP OpenView AssetCenter

Softwareversion: 5.00

Hinweise zur Version

Artikelnummer: T4111-91002

Erscheinungsdatum der Dokumentation: November, 2006

Erscheinungsdatum der Software: November, 2006

Build-Nummer: 461



Juristische Hinweise

Garantien

Die einzigen Garantien, die in Zusammenhang mit Produkten und Dienstleistungen von HP in Anspruch genommen werden können, sind in den offiziellen, im Lieferumfang von Produkten und Dienstleistungen enthaltenen Garantien aufgeführt.

In dieser Dokumentation enthaltene Informationen können in keiner Weise als zusätzliche Garantie ausgelegt werden.

HP übernimmt keine Verantwortung für technische bzw. redaktionelle Fehler oder Auslassungen in dieser Dokumentation.

Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Hinweis bezüglich der Nutzungseinschränkung

Die vorliegende Software ist vertraulich.

Für den Besitz, die Verwendung und die Vervielfältigung dieser Software ist eine gültige Lizenz von HP erforderlich.

In Übereinstimmung mit FAR 12.211 und 12.212 sind kommerziell genutzte Software, die Software begleitende Dokumentationen sowie zu kommerziellen Zwecken verfasste technische Dokumentationen gemäß den im standardmäßigen Lizenzvertrag von HP enthaltenen Bedingungen für die Verwendung durch die Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika zugelassen.

Copyrights

© Copyright 1994-2006 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Marken

- Adobe®, Adobe Photoshop® and Acrobat® are trademarks of Adobe Systems Incorporated.
- Corel® and Corel logo® are trademarks or registered trademarks of Corel Corporation or Corel Corporation Limited.
- Java™ is a US trademark of Sun Microsystems, Inc.
- Linux is a U.S. registered trademark of Linus Torvalds
- Microsoft®, Windows®, Windows NT® and Windows® XP are U.S. registered trademarks of Microsoft Corporation.
- Oracle® is a registered US trademark of Oracle Corporation, Redwood City, California.
- UNIX® is a registered trademark of The Open Group.

Inhaltsverzeichnis

Einführung	7
Kapitel 1. Informationen in diesem Dokument	9
Kapitel 2. Dokumentation und Kompatibilität	11
Dokumentation	11
Kompatibilitätstabelle	13
Kapitel 3. Neuen Funktionalitäten	15
Version 5.00	15
Historie - Version 4.4.2	23
Historie - Version 4.4.1	24
Historie - Version 4.4.0	24
Historie - Version 4.3.2	24
Historie - Version 4.3.1	25
Historie - Version 4.3.0	25
Historie - Version 4.2.1	25
Historie - Version 4.2.0	26
Historie - Version 4.1.0	26
Historie - Version 4.0.0	26
Kapitel 4. .ini- und .cfg-Dateien	29

Verfügbare .ini- und .cfg-Dateien	29
Änderungen der .ini-Dateien	31
Kapitel 5. Aktualisierung früherer AssetCenter-Versionen	37
Kapitel 6. Beseitigte Programmfehler	39
Version 5.00	39
Historie - Version 4.4.2	43
Historie - Version 4.4.1	46
Historie - Version 4.4.0	47
Historie - Version 4.3.2	52
Historie - Version 4.3.2 (Kompilatnr. 3654)	53
Historie - Version 4.3.1	55
Historie - Version 4.3.0	57
Historie - Version 4.2.1	58
Historie - Version 4.2.0	58
Historie - Version 4.1.1	59
Historie - Version 4.1.0	61
Kapitel 7. Support	63
Support für Peregrine-Produkte	63
HP OpenView-Support	64

Tabellenverzeichnis

4.1. .ini- und .cfg-Dateien - Liste der wesentlichen Dateien	29
4.2. .ini- und .cfg-Dateien - Ablageort der wesentlichen Dateien . .	30
4.3. Abschnitt [OPTION]	32
4.4. Abschnitt [SQL]	33
4.5. Abschnitt [OPTION]	34
4.6. Abschnitt [OPTION]	35
4.7. Einträge in der Datei amdb.ini	35
5.1. Aktualisierung einer älteren AssetCenter-Version - auszuführende Vorgänge	37

Einführung

Mit AssetCenter 5.00 werden neue Funktionen eingeführt und Fehler behoben. Informationen, die erst nach Redaktionsschluss vorlagen und daher in diesem Dokument bzw. in den Handbüchern zu AssetCenter nicht mehr berücksichtigt werden konnten, werden in der Datei *Readme.txt* beschrieben. Diese Datei befindet sich im Installationsordner von AssetCenter.

1 Informationen in diesem Dokument

Das vorliegende Dokument enthält folgende Informationen:

- Hinweise zu der mitgelieferten Dokumentation sowie zur Kompatibilität von AssetCenter
- Eine unvollständige Liste der zwischen der Version 4.x und der Version 5.00 hinzugefügten Funktionen
- Eine detaillierte Beschreibung der Konfigurationsdateien von AssetCenter
- Eine unvollständige Liste der Fehler, die zwischen der Version 4.0.0 und der Version 5.00 behoben wurden
- Hinweise zur Aktualisierung einer älteren AssetCenter-Version
- Hinweise dazu, wie Sie zusätzliche Informationen bei HP anfordern können

2 Dokumentation und Kompatibilität

Dokumentation

Im Lieferumfang von AssetCenter 5.00 sind folgende Publikationen enthalten:

- Handbuch zum Beurteilen der Software
- Konzepte und Implementierung
- Installation und Aktualisierung
- Migration
- Einführung
- Transversale Tabellen
- Ausrüstungsverwaltung
- Software Assets
- Vertragsverwaltung
- Beschaffungsverwaltung
- Finanzverwaltung
- Kabelverwaltung
- Abstimmung
- Integration mit Softwareverteilungsprogrammen
- Verwendung erweiterter Funktionen
- Anpassung
- Verwaltung
- Optionen der Eingabehilfe

- Unterschiede zwischen den Versionen 3.x und 4.x
- Programmer's reference
- Tuning
- Automatic Software Mechanisms
- Asset Tracking
- Expense Control
- Datenbankstruktur (nur Format CHM)
- Physische Datenmodelle

Alle Publikationen sind in folgenden Formaten erhältlich:

- Als Onlinehilfe im kompilierten Format chm, die direkt aus der Anwendung heraus aufgerufen werden kann.
- Als Adobe Acrobat-Datei. Um diese Dateien optimal anzeigen zu können, sollten Sie Acrobat Reader herunterladen. Diese Software ist kostenlos unter folgender Adresse erhältlich:
<http://www.adobe.fr/products/acrobat/readstep2.html>

 **Anmerkung:**

Sämtliche Dokumente wurden im Format Adobe Acrobat gespeichert und im Ordner docs abgelegt. Dieser Ordner befindet sich im Stammverzeichnis der Installations-CD von AssetCenter.

AssetCenter enthält weiterhin Folgendes:

- Eine Onlinehilfe zu Skripten und Funktionen, mit ähnlichem Inhalt wie das Handbuch *Programmer's Reference*. Diese Hilfe ist jedoch nur in den Fenstern zum Schreiben von Skripts verfügbar. Der Zugriff darauf erfolgt durch Drücken der Taste *F1*.
- Eine Onlinehilfe zur Datenbankstruktur. Diese Hilfe kann von AssetCenter aus nicht direkt aufgerufen werden. Sie befindet sich in der Datei `dbstruct.chm`, die im Verzeichnis `doc\chm` des AssetCenter-Installationsverzeichnisses abgelegt ist.
- Eine Direkthilfe für Datenbankfelder und -verknüpfungen. Um sie aufzurufen, setzen Sie den Cursor auf ein Feld oder eine Verknüpfung und nehmen Folgendes vor:
 - Drücken Sie gleichzeitig auf die *Umschalttaste* und die Taste *F1* oder
 - Rechtsklicken Sie, und wählen Sie im Kontextmenü den Eintrag **Direkthilfe**.

Alle Dokumente zu AssetCenter 5.00 können auch über die Support-Site von HP heruntergeladen werden:

www.hp.com/managementsoftware/peregrine_support.

Für den Zugriff auf diese Website benötigen Sie ein gültiges Login und Kennwort.

Natürlich können Sie auch eine gedruckte Version bei Ihrem Ansprechpartner bei HP anfordern.

Kompatibilitätstabelle

Auf der gleichen Support-Site (www.hp.com/managementsoftware/peregrine_support) ist weiterhin eine Kompatibilitätstabelle verfügbar, aus der Sie entnehmen können, welche Hardware- und Softwarekomponenten für AssetCenter 5.00 erforderlich sind. Für den Zugriff auf diese Website benötigen Sie ein gültiges Login und Kennwort.

3 Neuen Funktionalitäten

In diesem Kapitel sind die wichtigsten Funktionen aufgeführt, die in AssetCenter 5.0 hinzugefügt worden sind.

Ausführliche Informationen zu den neuen Funktionen finden Sie in den Handbüchern, die im Lieferumfang von AssetCenter enthalten sind.

Version 5.00

Webclient: Vollständig überarbeiteter Client

Im Lieferumfang von AssetCenter ist ein vollständig überarbeiteter Webclient enthalten, der auf einer mehrschichtigen Architektur basiert (4 Schichten).

Der Webclient greift über den neuen AssetCenter-Webdienst auf die Daten, Prozesse und Workflow-Modelle von AssetCenter zu.

Der neue Webclient ersetzt den alten, auf der OAA-Technologie basierenden Webclient.

Der alte Webclient kann weiterhin unter AssetCenter 5.0 ausgeführt werden.

- ▶ Handbuch *Installation und Aktualisierung*, Kapitel *Installation, Konfiguration und Deinstallation von AssetCenter Web*.
- ▶ Handbuch *Einführung*.

Webdienst: Neue Komponente

Der Webdienst von AssetCenter ermöglicht allen webdienstfähigen Anwendungen von Drittanbietern das Abrufen von AssetCenter-Daten, Prozessen und Workflow-Modellen über eine einfache, dem Standard entsprechende Oberfläche.

Der Webdienst von AssetCenter basiert auf den J2EE-Spezifikationen und ist über die WSDL-Beschreibung und die SOAP-Kommunikation abrufbar.

Der Webdienst von AssetCenter zeigt die AssetCenter-APIs in einer mehrschichtigen Form.

Integration mit neuen Softwareverteilungsprogrammen: Neue Funktionalität

AssetCenter ermöglicht das Definieren von Aufgaben (geplant oder unmittelbar auszuführen) zur Verteilung von Software auf Zielcomputern. Dazu werden Referenzinformationen (demografische Daten, Inventur-, Finanz- oder Vertragsdaten) herangezogen, die in der AssetCenter-Datenbank gespeichert sind.

Diese Aufgaben werden von einem Softwareverteilungsprogramm und einem Programm zur Verwaltung von Patches durchgeführt. Beide Programme verfügen über eine Schnittstelle zu AssetCenter.

Sie finden eine Liste dieser Softwareprogramme in der Kompatibilitätstabelle unter www.hp.com/managementsoftware/peregrine_support.

Natürlich können Sie auch andere Softwareverteilungsprogramme und Programme zur Verwaltung von Patches verwenden. Allerdings müssen Sie in diesem Fall sowohl die AssetCenter-Datenbank als auch die Connect-It-Szenarien anpassen.

► Handbuch *Integration mit Softwareverteilungsprogrammen*

Modul *Software Assets*: Verbesserungen

Die Verwaltung der Software Assets wurde verbessert, so dass die Benutzer jetzt die Konformität der Installationen im Vergleich zu den Lizenzen kontrollieren können.

Der neu überarbeitete Assistent ist benutzerfreundlicher und leistungsstärker. So können Sie mithilfe des Assistenten ab sofort sicherstellen, dass alle Installationen und Lizenzen gezählt werden.

Über die neu hinzugefügten Assistenten lassen sich die Zähler ohne weiteres ändern.

Ein zusammenfassender Überblick erlaubt eine Kontrolle der Konformität.

Das Hinzufügen von Installationen und Lizenzen wird mittels eines Workflow-Modells verfolgt, so dass ihre Zuordnung zu einem Zähler sichergestellt werden kann.

Im Folgenden finden Sie einen Überblick über die hinzugefügten und verbesserten Funktionen:

- Über die Navigator-Verknüpfung **Ausrüstung/ EDV/ Lizenzen/ Software verwalten** ausgelöster Assistent:
 - Der Abschnitt des Assistenten, der die Erstellung der Zähler verwaltet, wurde überarbeitet.
 - Er berücksichtigt ab sofort die Funktionsberechtigungen des Benutzers, der den Assistenten auslöst.
- Softwarezähler:
 - In der neuen Version können die Zuweisungen und Berechtigungen in einem Zähler verwaltet werden.
 - Die Erstellung der Zähler wurde vereinfacht, bietet mehr Automatismen und arbeitet zuverlässiger:
 - ◆ Der Assistent *Zähler zur Softwarelizenzverwaltung erstellen* (sysSamCreateSoftwareCounter) ermöglicht das Erstellen eines beliebigen Softwarezählertyps im Rahmen einer globalen Kontrolle der Konformität von Installationen und Lizenzen.

Dabei stellt der Assistent sicher, dass die Lizenzen und Installationen nur in einem einzigen, auf diese Weise verwalteten Zähler aufgeführt sind, damit die Berechtigungen/Zuweisungen und Installationen/Nutzungen nur ein einziges Mal gezählt werden.

Durch eine geschickte Nutzung dieses Assistenten lässt sich darüber hinaus mühelos prüfen, ob alle Lizenz- und Installationsmodelle eines Typ auch tatsächlich einem Computer zugewiesen sind.

Die auf diese Weise verwalteten Zähler verfügen über eine Reihe neuer Felder:

 - **Ist Teil der globalen Konformitätsverwaltung** (bFamily)
 - **In den Konformitätsberichten nicht berücksichtigen** (bInternal)
 - **Zähler mit Assistenten bearbeiten** (bAutomated)
- Die Aktualisierung wurde vereinfacht.

Er gibt mehrere Assistenten, die zum Ändern eines Zählers verwendet werden können:

 - *Anwendungsbereich des Zählers definieren oder neu definieren...* (sysSamAddScope2Counter)

- *Liste der einzubeziehenden Installationsmodelle ändern...*
(sysSamAddInst2Counter)
- *Liste der einzubeziehenden Lizenzmodelle ändern...*
(sysSamAddLic2Counter)

Über die Assistenten zum Ändern der Zähler können nur die Lizenz- und Installationsmodelle hinzugefügt werden, die keinem Zähler zugeordnet sind.

Auf diese Weise wird sichergestellt, dass die Lizenz- und Installationsmodelle jeweils nur einem Zähler zugeordnet sind.

- Die Anzahl der Zählermodelle wurde erhöht, um möglichst vielen Situationen zu gerecht zu werden.

Diese Modelle unterscheiden sich vor allem durch ihre Art und Weise, die Zählungen zu gruppieren (nach Standort, nach Abteilung usw.)

- Ein Überblick wurde hinzugefügt (Verknüpfung **Ausrüstung/ Ergebnisse der Softwarezähler** des Navigators).

Der Überblick enthält eine Zeile pro Zähler.

Für jeden Zähler werden auf einer Zeile die Zählung der Berechtigungen, Zuweisungen, Installationen/Nutzungen und die nicht genutzten Installationen angezeigt.

- Es wurde ein Workflow-Modell hinzugefügt: *Lizenzen und Installationen für automatisierte Zähler verwalten* (sysSamWFAutoCounter).

Im Anschluss an die Erstellung eines neuen Lizenz- oder Installationsmodells erstellt dieses Modell eine Aufgabe zur Aktualisierung der Zähler.

► Handbuch *Software Assets*.

Bildschirmsätze: Ausweitung auf alle Tabellen

Es besteht die Möglichkeit, verschiedene Bildschirmversionen zu erstellen, auf denen die Details der Datensätze einer bestimmten Tabellen angezeigt werden.

So lässt sich für jede Tabelle ein spezifischer *Bildschirmsatz* erstellen.

Das kommt den Benutzern entgegen, die sich auf komplexen Bildschirmen mit zahlreichen Informationen nur schwer zurechtfinden.

Im Lieferumfang von AssetCenter ist für die meisten Datenbanktabellen standardmäßig ein kompletter Bildschirm und ein vereinfachter Bildschirm enthalten.

► Handbuch *Anpassung*, Kapitel *Anpassung der Datenbank*, Abschnitt *Bildschirmsätze*.

UNSPSC-Klassifikationscodes: Verbesserungen

Die UNSPSC-Klassifikationscodes sind im Lieferumfang von AssetCenter enthalten und können in die Datenbank importiert werden.

Diese Codes dienen zur Normalisierung der Beschreibung von Ausrüstungselementen und zur Herstellung einer Verknüpfung zu externen Katalogen, die zur Verwaltung von Beschaffungen herangezogen werden.

Für jeden UNSPSC-Klassifikationscode auf den ersten beiden Baumstrukturebenen der UNSPSC-Klassifikationscodes wurden Modelle erstellt.

Weiterhin wurden Modelle für eine größere Anzahl von untergeordneten Ebenen des Klassifikationscodes *Informatik- und Kommunikationskomponenten, -einrichtungen und -ausrüstungen* erstellt.

Die Erstellung der Modelle anhand der Klassifikationscodes wird mithilfe eines Assistenten erleichtert.

Projekte: Verbesserungen

Der im Rahmen eines Projekts anfallende Aufwand kann ab sofort dem Projekt zugeordnet und auf dem Detailbildschirm angezeigt werden.

Der anhand einer Intervention erstellte Aufwand wird automatisch einem Projekt zugeordnet.

Der anhand von Vermögen erstellte Aufwand kann einem Projekt über die Rückbelastung zugeordnet werden.

Business Services: Neue Funktionalität

Mit AssetCenter konnte bereits Folgendes definiert werden:

- Die Relationen zwischen den Konfigurationselementen (Ausrüstungselemente, Personen, Abteilungen und Standorte)
- Die Relationen zwischen diesen Konfigurationselementen und den Vertrags- oder Finanzelementen oder den internen Regeln
- Die Relationen in Zusammensetzungen (übergeordnet - untergeordnet)
- Die physikalischen Relationen (Port, Verbindung)

Die Business Services ermöglichen das Definieren von beliebigen Relationen zwischen einem Ausrüstungselement, über das ein Dienst bereitgestellt wird, und einem Ausrüstungselement, das einem Client dieses Dienstes entspricht: Tabelle **Client-Ressource-Relationen** (amClientResource).

Sie können den Typ der Relation definieren, der zwischen dem Service und dem Client existiert (*gehört zu, ist verbunden mit*): Tabelle **Client-Service-Relationstypen** (amCRType).

Weiterhin lassen sich anhand des Relationstyps die Auswirkungen eines Dienstausfalls feststellen, um anschließend die am besten geeigneten Alternativen zu ermitteln.

Im Detail der Ausrüstungselemente ermöglichen neue Registerkarten das Anzeigen von Client-Ausrüstungselementen, Dienst-Ausrüstungselementen, Relationstypen und Business Services.

Diese Tabellen können über die Verknüpfung **Ausrüstung/ Erweiterte Ausrüstung/ Business Services** des Navigators abgerufen werden.

Ausrüstungselemente: Verbesserungen

Sie können mehrere Benutzer für ein Ausrüstungselement definieren (Verknüpfung **Benutzer** (Users), vom Typ n).

Diese Verknüpfung dient lediglich Informationszwecken: Prozesse greifen nicht standardmäßig auf diese Verknüpfung zu.

Diese Verknüpfung ist also kein Ersatz für die Verknüpfung **Benutzer** (User), die dem Typ 1 entspricht und bereits existiert.

Die Verknüpfung **Benutzer** spielt weiterhin eine wichtige Rolle, da bestimmte Prozesse auf dieser Verknüpfung basieren.

Beispiele:

- Der Standardanforderer einer Intervention an einem Vermögensgegenstand ist der Benutzer eines Vermögensgegenstands.
- Ein Aufwand, der in Zusammenhang mit einem Vermögensgegenstand entsteht, wird dem Benutzer des Vermögens zugeordnet.
- Wenn der Benutzer eines Vermögensgegenstands wechselt, werden die untergeordneten Vermögen automatisch aktualisiert.

Interventionen: Verbesserungen

Sie können mehrere Ausrüstungselemente für eine Intervention definieren (Verknüpfung **Ausrüstungselemente** (Items) vom Typ n).

Diese Verknüpfung dient lediglich Informationszwecken: Prozesse greifen nicht standardmäßig auf diese Verknüpfung zu.

Die Verknüpfung **Vermögen** (Asset) vom Typ 1 spielt weiterhin eine wichtige Rolle, da bestimmte Prozesse auf dieser Verknüpfung basieren.

Ein Beispiel: Die Aufwandszeilen, die anhand der Intervention erstellt wurden, werden dem Vermögensgegenstand zugeordnet.

Dienstanforderungen (wie z. B. die Erweiterung des Computerspeichers): Verbesserungen

Die in den Standardanforderungen hinzugefügte Verknüpfung **Modell** (Model) erleichtert die Verwaltung von Dienstanforderungen.

Dieses Modell kann einem Dienstyp entsprechen.

Auf diese Weise lassen sich Anforderungstypen nach Dienstyp gruppieren.

Die mit einem Modell verknüpften Anforderungstypen bilden einen Dienstekatalog.

Das neue Feld **Preis** (Price) im Detail des Anforderungstyps ermöglicht das Festlegen eines Preises, der für einen Dienst intern in Rechnung gestellt werden kann. Anschließend können Sie einen Katalog für interne Dienste zusammen mit den entsprechenden Preisen veröffentlichen.

Zur Verwaltung der Dienstekataloge wurde die Ansicht *Dienstekatalog* (Service_Catalog) hinzugefügt.

Diese Ansicht wird über die Verknüpfung **Ausrüstung/ Erweiterte Ausrüstung/ Dienstekatalog** des Navigators angezeigt.

Strichcodekatalog: Allgemein verfügbare Funktionalität

Der Kauf eines spezifischen Moduls zum Generieren eines Strichcodekatalogs ist nicht mehr erforderlich.

Die Generation erfolgt über das Menü **Ausrüstung/ Strichcodeinventur** des Windows-Clients.

► Handbuch *Transversale Tabellen*, Kapitel *Strichcodeinventur*.

Filterung der Bildschirme: Verbesserungen

Vor dem Anzeigen einer Tabelle über die Menüs können die in der Tabellen enthaltenen Daten gefiltert werden.

Die Liste der auf dem Filterbildschirm angezeigten Felder und Verknüpfungen wird für alle Tabellen mithilfe von AssetCenter Database Administrator (Feld **QBE-Felder**) definiert.

► Handbuch *Einführung*, Kapitel *Suche in einer Tabelle*, Abschnitt *Abfrageassistent (QBE)*.

► Handbuch *Anpassung*, Kapitel *Anpassung der Datenbank*, Abschnitt *Neue Objekte erstellen / Bildschirme erstellen*.

Anpassung von Listen: Neue Funktionalität

Sie können die Liste der Felder einschränken, die ein Benutzer zu einer Liste hinzufügen kann.

Dazu definiert der Administrator mithilfe von AssetCenter Database Administrator die Liste der Felder und Verknüpfungen, die auf einem bestimmten Bildschirm erscheinen sollen:

- Feld **Listenspalten** (standardmäßig angezeigte Felder und Verknüpfungen)
- Feld **Sonstige Spalten** (weitere Felder und Verknüpfungen, die Benutzer in der Liste hinzufügen können)

Anschließend schränkt er die Möglichkeiten der Benutzer über die Benutzerprofile auf die Verwendung dieser Felder ein und hebt dazu die Markierung des Kontrollkästchens **Anzeige aller Felder und Verknüpfungen in den Listen autorisieren** (bFullListCfg) auf.

AQL: Verbesserungen

Sie können jetzt eine Variable in die Abfragen integrieren, so dass die Filter bei der Abfrage von Listen (Menü **Tabellenname/ Abfragefilter**) einen Bereich für die Eingabe des Werts der Variablen anzeigen.

Das erleichtert die Anpassung der Abfragefilter, die nicht mehr wie bisher direkt bearbeitet werden müssen, um sie an spezifische Anforderungen anzupassen.

Beispiel einer Abfrage:

```
(DaysDiff(getdate(), dAcquisition) < $Tage) AND (seAcquMethod = 0)
```

Bei einer Eingabe von *\$Tage* (Zeichen *\$* ohne Leerzeichen gefolgt von einem Wort) erscheint der Abfragefilter wie folgt *Tage*: gefolgt von einem Bereich zur Bearbeitung der Abfrage.

Struktur der Datenbank: Änderungen

Die Struktur der Datenbank wurde geändert bzw. erweitert (Felder, Verknüpfungen, Index, Seiten, Bildschirme).

► Datei `dbstruct.chm` im Unterordner `doc\chm` des AssetCenter-Installationsordners (beschreibt die Struktur der Datenbank in AssetCenter 4.4.1).

► Datei `diff441.html` oder `diff441.xml` im Unterordner `doc\infos` des AssetCenter-Installationsordners (beschreibt die Unterschiede zwischen den Versionen 4.4.1 und 5.00 der AssetCenter-Datenbank).

Integration mit AutoCAD: entfernt

Die Integration mit AutoCAD wurde aus AssetCenter entfernt.

Benutzeroberfläche: Änderungen

- ◆ Windows-Client: Die Schaltfläche **Entfernen** im Bildschirmdetail wurde durch die Schaltfläche **Löschen** ersetzt.

Sprachen

Unterstützung der nachstehend aufgeführten Sprachen für die grafische Oberfläche und die Dokumentation: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, vereinfachtes Chinesisch und Japanisch

Berechnung der TCO (Total Cost of Ownership)

Die Berechnung der TCO wurde verbessert.

- ▶ Handbuch *Finanzverwaltung*, Kapitel *TCO (Total Cost of Ownership)*.

Historie - Version 4.4.2

- Optimierung der Benutzeroberfläche des Window-Clients, um folgende Vorgänge zu beschleunigen:
 - Öffnen und Schließen der Fenster
 - Herstellen und Trennen der Verbindung mit Datenbanken
 - Starten und Anhalten der Anwendung
- Fehlerbehebung
- DB2: Optimierung der Geschwindigkeit der Ausführung von Abfragen durch die Verwendung eines Indexes.
- Löschen der verknüpften Datensätze: Die Bestätigungsmeldung ist klarer formuliert.
- Oracle-Datenbanken: Wenn Sie unter AssetCenter Database Administrator das Menü **Migration / Datenbank konvertieren** verwenden, wird die Prüfung der Integrität am Ende der Konvertierung beschleunigt.

Historie - Version 4.4.1

- Support in Deutsch, Spanisch, Italienisch und Japanisch
- Mehrere neue Assistenten im Bereich der Softwareverwaltung

Historie - Version 4.4.0

- Erweiterte Verwaltung von Softwarelizenzen, einschließlich der Workflows und geschäftsspezifischen Assistenten
- Übersicht über die Verwaltung von Softwarelizenzen
- Allgemeine Überblicke
- Unter Berücksichtigung von Lizenzen durchgeführte Konformitätsberechnungen
- Integration mit der Anwendungsbibliothek von Desktop Inventory
- Kennwortverwaltung
- SSL-Sicherheit für LDAP
- Denormalisierung des Datenbankmodells
- Überblick über die letzten Änderungen
- Umwandlung eines Merkmals in ein Feld
- Aktualisierung der Workflow-Engine

Historie - Version 4.3.2

- Verbesserung der mauslosen Navigation auf der Benutzeroberfläche.
- AssetCenter kann als Eingabehilfen-Server für Anwendungsprogramme wie Windows Narrator oder Jaws eingesetzt werden.
- Im Lieferumfang von AssetCenter ist eine neue Publikation mit dem Titel *Accessibility Options* enthalten.
- Möglichkeit zum Abbruch von Abfragen: Diese Funktionalität ermöglicht den Abbruch ausgeführter Abfragen, um zu vermeiden, dass die Benutzeroberfläche durch zu komplexe Abfragen über längere Zeit blockiert wird.
- Unterstützung der japanischen Sprache.
- Neuer Assistent zur Migration und Bearbeitung der Datenbank.
- Überarbeitung des Handbuchs "Verwaltung".

Historie - Version 4.3.1

- ◆ Die Version umfasst keine wesentliche Funktionsergänzung.

Historie - Version 4.3.0

- Implementierung einer Mehrsprachenfunktion für AssetCenter-Clients. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch *Verwaltung*.
- Funktion zum Archivieren der Datensätze einer Datenbank. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch *Verwaltung*.
- Erweiterte Verwaltung von Lizenzen und Softwareinstallationen. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch *Ausrüstungsverwaltung*.
- Neues Modul zur Abstimmung von Daten. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch *Abstimmung*.
- Gruppierung von Datensätzen unter Berücksichtigung einer virtuellen Hierarchie. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch *Einführung*.
- Allgemeiner Überlauf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch *Verwaltung*, Abschnitt *Überlauftabellen*.
- Vereinfachtes Migrationsverfahren.
- Abfrageassistent (QBE). Weitere Informationen finden Sie in den Handbüchern *Einführung*, Abschnitt *Abfrageassistent (QBE)* und *Verwendung erweiterter Funktionen*, Abschnitt *Beispiel für die Erstellung eines Abfrageassistenten (QBE)*.

Historie - Version 4.2.1

- *AssetCenter Web*: Eine Reihe von Menüs bzw. Seiten wurden überarbeitet oder hinzugefügt.
- *Verwaltung der Verbindungen mit den AssetCenter-Datenbanken*: Ab sofort wird zwischen *Systemverbindungen* und *Benutzerverbindungen* unterschieden.
- *Vererbung von Merkmalen*: Die Liste der Situationen, in der eine Vererbung möglich ist, wurde geändert.

Historie - Version 4.2.0

- Optimierung des Supports für die Datenbank-Engine IBM DB2 UDB. Weitere Informationen finden Sie in der Kompatibilitätstabelle und dem AssetCenter-Handbuch *Installation und Aktualisierung*.
- Auf IBM AIX erweiterter Unix-Support. Weitere Informationen finden Sie in der Kompatibilitätstabelle.
- Grafische Anzeige von Planungen. Weitere Informationen finden im AssetCenter-Handbuch *Einführung*.

Historie - Version 4.1.0

- Wesentliche Verbesserungen der Funktionen zur Bearbeitung der Datenbank: Unterstützung von hierarchischen Tabellen, Merkmalen, Währungsfelder usw.
- Dedizierte Bildschirme für bestimmte Ausrüstungselemente: Computer, Telefonie usw.
- Vollständiger Support der Migration einer alten Version von AssetCenter
- Dediziertes Programm für die Migration von Datenbanken: Script Analyzer
- Unix-Support im nicht grafischen Modus
- Unterstützung der nachstehend aufgeführten Sprachen für die grafische Oberfläche und die Dokumentation: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Polnisch und Japanisch
- Überarbeitung des Moduls für Rückbelastungen
- Das Programm zur Abfrage von Protokolldateien (Protokollanzeige) ist ab sofort im Lieferumfang von AssetCenter enthalten.

Historie - Version 4.0.0

- Katalogverwaltung
- Erweiterte Verwaltung von Ausrüstungselementen (Telefonie, Computer usw.)
- Datenbankbearbeitung: Neue Felder, Verknüpfungen usw.
- Anpassung der Bildschirme: Erstellen eigener Bildschirme mit den erforderlichen Informationen
- Vollständige Überarbeitung des Beschaffungszyklus

- Funktionelle Berechtigungen: Beschränkung des Zugriffs auf die Daten mithilfe von benutzerdefinierten Funktionsgruppen, so dass ein bestimmter Benutzer z. B. nur die für ihn erforderlichen Funktionalitäten verwenden kann.
- Internes Rückbelastungssystem
- Detaillierte Budgetverwaltung
- Vollständige Kabelverwaltung
- AutoCAD-Integration
- Vollständige Integration mit anderen Produkten von HP OpenView: Remote Control, Desktop Inventory, Get-Answers usw.

4 .ini- und .cfg-Dateien

Die Programme der AssetCenter-Reihe sind Konfigurationsdateien mit der Erweiterung .ini bzw. .cfg zugeordnet.

Verfügbare .ini- und .cfg-Dateien

Im Folgenden finden Sie eine Liste mit den wesentlichen .ini- und .cfg-Dateien:

Tabelle 4.1. .ini- und .cfg-Dateien - Liste der wesentlichen Dateien

Programm (unter Windows .exe oder .dll, unter Unix eventuell .so hinzufügen)	.ini- oder .cfg-Datei	Beschreibung
AssetCenter am	aamdisk50.ini	Anzeigeoptionen des Benutzers Sie können diese Datei löschen, wenn Sie die Anzeigeoptionen sämtlicher Fenster auf die Standardwerte rücksetzen möchten.
	am.ini	AssetCenter-Benutzeroptionen
AssetCenter Database Administrator amdba amdbal	amdba.ini	AssetCenter Database Administrator-Benutzeroptionen
	amdbal.ini	Anzeigeoptionen des Benutzers

Programm (unter Windows .exe oder .dll, unter Unix eventuell .so hinzufügen)	.ini- oder .cfg-Datei	Beschreibung
AssetCenter Export	amexp.ini	AssetCenter Export-Benutzeroptionen
amexp	amexpl.ini	Anzeigeoptionen des Benutzers
amexpl		
AssetCenter Import	amimpl.ini	AssetCenter Import-Benutzeroptionen
amimpl		Anzeigeoptionen des Benutzers
AssetCenter Script Analyzer	amsg.ini	AssetCenter Script Analyzer-Benutzeroptionen
amsg		Anzeigeoptionen des Benutzers
AssetCenter Server	amsrv.ini	AssetCenter Server-Benutzeroptionen
amsrv	amsrv.cfg	Anzeigeoptionen des Benutzers
amsrvl	amsrvl.ini	
	amsrvcf.ini	Funktionsparameter von AssetCenter Server als Webserver
AssetCenter API	aama-	Optionen des Programms
aamapi43	pi50.ini	
Alle oben genannten Programme	amdb.ini	Liste der Verbindungen mit Datenbanken
	mail.ini	Konfiguration des AssetCenter-Nachrichtensystems

Tabelle 4.2. .ini- und .cfg-Dateien - Ablageort der wesentlichen Dateien

.ini- oder .cfg-Dateien	Ablageort
aamdsk50.ini	<i>Unter Windows 9x oder ME:</i> Stammverzeichnis des Windows-Installationsordners
am.ini	<i>Unter Windows (NT-Familie):</i> Ordner \<Dokumente und Einstellungen>\<Windows-Benutzer>
amdba.ini	
am.ini	
amdba.ini	<i>Unter Unix:</i> Ordner ~/HP OpenView/
amdbal.ini	
amexp.ini	
amexpl.ini	
amimpl.ini	
amsg.ini	
amsrv.ini	
amsrvl.ini	
aamapi50.ini	
amsrvcf.ini	Gleicher Ordner wie das ausführbare Programm amsrv

<i>.ini- oder .cfg-Dateien</i>	<i>Ablageort</i>
amsrv.cfg	Gleicher Ordner wie das ausführbare Programm amsrv Anmerkung: Bei Aktualisierung einer früheren AssetCenter-Version befindet sich die Datei amsrv.cfg möglicherweise in einem, dem Ordner des ausführbaren Programms amsrv übergeordneten Ordner. Auch in diesem Fall ist eine korrekte Funktionsweise gewährleistet.
amdb.ini	<i>Unter Windows 9x oder ME:</i> Stammverzeichnis des Windows-Installationsordners <hr/> <i>Unter Windows (NT-Familie):</i> <ul style="list-style-type: none"> ■ <i>Systemverbindungen:</i> Stammverzeichnis des Windows-Installationsordners ■ <i>Benutzerverbindungen:</i> Ordner \<Dokumente und Einstellungen>\<Windows-Benutzer> <hr/> <i>Unter Unix:</i> <ul style="list-style-type: none"> ■ <i>Systemverbindungen:</i> Ordner /etc/HP OpenView/ ■ <i>Benutzerverbindungen:</i> Ordner ~/HP OpenView/
mail.ini	<i>Unter Unix:</i> Ordner ~

Änderungen der .ini-Dateien

Die Einträge in den *.ini*-Dateien können wie folgt geändert werden:

- Über die Software: Die Änderungen werden entweder beim Validieren oder beim Verlassen der Software gespeichert. Um sicherzustellen, dass die Änderungen gespeichert werden, muss der Benutzer die Software über das Menü *Datei / Beenden* verlassen.
- Die Änderungen können jedoch auch manuell vorgenommen werden.

Es empfiehlt sich jedoch in jedem Fall, die Änderungen der Einträge in den *.ini*-Dateien mithilfe der AssetCenter-Programme vorzunehmen.

Einige Einträge der *.ini*-Dateien können nur manuell erstellt oder geändert werden. Eine Änderung mithilfe der AssetCenter-Programme ist in diesem Fall nicht möglich.

 **Anmerkung:**

Hinweis: Das manuelle Ändern von *.ini*-Dateien sollte möglichst erfahrenen Benutzern überlassen bleiben, um unvorhergesehene Probleme zu vermeiden.

In den folgenden Tabellen werden die Einträge der *.ini*-Dateien beschrieben, die Sie u. U. ändern müssen, wobei die Änderungen nur manuell vorgenommen werden können.

 **Anmerkung:**

Hinweis: In den Tabellen ist nur eine Auswahl der Einträge in den *.ini*-Dateien beschrieben. Die Abschnitte und Einträge, die in diesen Tabellen nicht beschrieben sind, dürfen unter keinen Umständen manuell geändert werden.

Einige boolesche Einträge werden mit den Werten "1" oder "0" beschrieben. "1" kann durch "True" und "0" durch "False" ersetzt werden.

Einträge der Datei *am.ini*

Abschnitt [OPTION]

Tabelle 4.3. Abschnitt [OPTION]

Eintrag	Bedeutung
bSaveOptionOnExit	Geben Sie für diesen Eintrag den Wert "0" ein, wenn die an den Einträgen des Abschnitts [Option] mithilfe der Software vorgenommenen Änderungen beim Verlassen von AssetCenter nicht gespeichert werden sollen. Ansonsten werden die Änderungen standardmäßig gespeichert.
g_bAllowFlyCreate	Ermöglicht das Zulassen bzw. Verhindern der Schnellerstellung verknüpfter Datensätze: <ul style="list-style-type: none">■ 0: Die Schnellerstellung ist unzulässig.■ 1: Die Schnellerstellung ist zulässig. Standardwert: 1
CmdComboLines	Begrenzt die Anzahl der Zeilen, die in den Listen mit den Ansichten und Aktionen erscheinen, die über die Symbolleiste aufgerufen werden.
CNtbkTabCfg.bShowFlyby	Anzeige der Hilfetexte in den Registerkarten der Detailbildschirme: <ul style="list-style-type: none">■ 0: Nein■ 1: Ja

Eintrag	Bedeutung
KeyIniFileName	<p>Definiert den Dateipfad <code>aamdisk50.ini</code>.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content;"> <code>KeyIniFileName=aamdisk50.ini</code> </div> <p>Beispiel:</p> <p>AssetCenter greift auf die Datei <code>aamdisk50.ini</code> zurück, die beispielsweise auf der Netzfestplatte gespeichert sein kann. In diesem Fall kann eine Schreibsperre für die Datei konfiguriert werden, so dass die Benutzer keinerlei Änderungen an der Konfiguration der Datei vornehmen können.</p>
NewMailLastCheck	<p>Zeitpunkt, zu dem die AssetCenter-Nachrichten zum letzten Mal gelesen wurden.</p> <p>Einheit: Sekunden, die seit dem 1. Januar 1970 um 00:00 vergangen sind.</p>
opt_bAskForConcurrentModifications	<p>Mit diesem Eintrag wird festgelegt, ob AssetCenter nach einem Mausklick auf Ändern eine Bestätigung fordern soll, wenn der Datensatz zum gleichen Zeitpunkt von einem anderen Benutzer geändert wird:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ 1: Zeigt ein Bestätigungsfenster an. ■ 0: Zeigt kein Bestätigungsfenster an und speichert die Änderungen.
opt_bCommitDeletesOneByOne	<p>Diese Option ist besonders hilfreich beim Löschen von mehreren Datensätzen. Nach dem Aktivieren dieser Option durch den Benutzer werden die Datensätze der Reihe nach (eine Transaktion pro Löschvorgang) von AssetCenter gelöscht. Andernfalls löscht AssetCenter sämtliche Datensätze mit einer einzigen Transaktion.</p> <p>Standardwert: 0</p>
opt_ImportCacheSize	<p>Wenn der Import der Daten unter Verwendung von Abstimmungsschlüsseln erfolgt, wird mit dieser Option die Größe des Cachespeichers angegeben, mit dem die Importleistung gesteigert werden kann.</p> <p>Einheit: Anzahl der aufgefundenen Datensätze</p> <p>Standardwert: 100.</p>
StartSunday	<p>Legt fest, ob die Wochen mit einem Montag (<code>StartSunday=0</code>) oder einem Sonntag (<code>StartSunday=1</code>) beginnen.</p> <p>Diese Option kommt zusammen mit Kalendern zur Anwendung.</p>

Abschnitt [SQL]

Tabelle 4.4. Abschnitt [SQL]

Eintrag	Bedeutung
OracleDLL	Erlaubt das Festlegen des Namens der Oracle -DLL, die für den Dialog mit Oracle geladen werden soll.

Einträge der Datei *amsrv.ini*

Abschnitt [OPTION]

Tabelle 4.5. Abschnitt [OPTION]

Eintrag	Bedeutung
MaxRentPerTrans	Dieser Eintrag dient zum Generieren der Zahlungsraten. Mit diesem Eintrag wird die max. Anzahl von Berechnungen von Raten pro Transaktion festgelegt. Standardwert: 200
MaxMsgInList	Definiert die Anzahl der Zeilen, die in der Liste des Hauptfensters von AssetCenter Server angezeigt werden. Standardwert: 5000.
<Module>LastCheck bzw. <Module> kann folgende Werte annehmen: Alarms, CostCenter, HDAlarms, History, LostVal, Rent, Stats, Stock, TimeZone, UpdateToken, WkGroup, WkGroup <xxx>, Workflow-Finder	Die Zeilen mit dem Suffix "LastCheck" entsprechen dem Datum der letzten Ausführung des Moduls. Sie ermöglichen beim erneuten Starten von AssetCenter Server das Berechnen des Datums der nächsten Ausführung des Moduls. Wenn es mehr als eine Ausführungsgruppe vom Typ <xxx> (oder mehr als ein Workflow-Modell ohne Ausführungsgruppe) gibt, kann sich das Löschen einer Zeile vom Typ "WkGroup <xxx> LastCheck" (oder einer Zeile vom Typ "WkGroupLastCheck") als hilfreich erweisen, da dieser Löschvorgang nicht automatisch von der Software durchgeführt wird.

Einträge der Datei *amsrvf.ini*

Die Einträge der Datei *amsrvf.ini* werden in der bei der Installation erstellten Datei beschrieben.

Einträge der Datei amexp.ini

Abschnitt [OPTION]

Tabelle 4.6. Abschnitt [OPTION]

Eintrag	Bedeutung
MaxOldDoc	Max. Anzahl vorhandener Dokumente, die im Menü Datei erscheinen sollen.

Einträge der Datei amdb.ini

In jedem Abschnitt mit der Beschreibung einer AssetCenter-Verbindung müssen ggf. folgende Einträge geändert werden:

Tabelle 4.7. Einträge in der Datei amdb.ini

Eintrag	Bedeutung
AmApiDll	Definiert den Pfad zur DLL der AssetCenter-APIs aamapi50. Dieser Eintrag bezieht sich auf Connect-It und OAA.
FetchingArraySize	Anzahl der Zeilen, die bei der Ausführung von SQL-Befehlen paketweise abgerufen werden müssen. Standardwert: 30
OdbcLockingTime	Gibt bei Microsoft SQL Server-Datenbanken (einschließlich MSDE) die Dauer an, nach deren Ablauf ein Datensatz als von einem anderen Benutzer gesperrt gilt. Einheit: Sekunden Standardwert: 60. WARNUNG: Ist der Wert zu niedrig, wird der Import u. U. auf einem überlasteten Server unterbrochen.
OldStyleCatalog	Bei der Verwendung einer Oracle-Datenbank kann mit diesem Eintrag die Anzeige der Ansicht "Tab" anstelle der Standardansicht "All_Catalog" erzwungen werden. Dieser Eintrag kann zwei verschiedene Werte annehmen: <ul style="list-style-type: none">■ 1: Verwendet "Tab".■ 0: Verwendet "All_Catalog".

Änderung der .ini-Dateien kontrollieren

Die .ini-Dateien werden von den zugehörigen Anwendungen bei Änderung einer Option automatisch modifiziert.

Wenn einer .ini-Datei mehrere ausführbare Programme oder Programminstanzen zugeordnet sind, werden die Änderungen vom letzten ausführbaren Programm gespeichert.

Um eine Kontrolle über die Änderungen zu behalten, ist es empfehlenswert, den Schreibzugriff auf die .ini-Dateien zu verbieten.

Dies ist insbesondere für die Datei `aamapi50.ini` sinnvoll.

5 Aktualisierung früherer AssetCenter-Versionen

In Abhängigkeit von der Nummer der zu aktualisierenden Version von AssetCenter müssen zur Aktualisierung unterschiedliche Vorgänge ausgeführt werden.

Tabelle 5.1. Aktualisierung einer älteren AssetCenter-Version - auszuführende Vorgänge

Nummer der zu aktualisierenden Version	Auszuführende Vorgänge	Dokumentation zum Nachschlagen
Versionen 4.2.x, 4.3.x oder 4.4.x	Im Normalfall genügt eine einfache Aktualisierung. Falls die einfache Aktualisierung scheitert, muss eine vereinfachte Migration durchgeführt werden.	Handbuch <i>Installation und Aktualisierung</i> , Kapitel <i>Eine ältere Version aktualisieren</i> Handbuch <i>Migration</i>
Versionen 4.1.x oder früher	Vollständige Migration	Handbuch <i>Migration</i>

6 Beseitigte Programmfehler

In diesem Kapitel sind die wichtigsten, in AssetCenter beseitigten Fehler aufgeführt.

Die Tabellen bestehen aus zwei Spalten:

- *Fehlernummer*: Anhand der Fehlernummer (bzw. der Nummer des Patches) können Sie den Fehler in der Tabelle schnell finden.
- *Beschreibung*: Kurzbeschreibung des Fehlers bzw. des Patches.

Version 5.00

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM1228164219	Dieser Fehler betrifft die englische Version von AssetCenter. Einige Feldbezeichnungen im Assistenten <i>Budget erstellen</i> (sysFinBudgetCreate) erschienen auf Französisch.
AM47171655	Dieser Fehler betrifft mehrsprachige Datenbanken (die Mehrsprachigkeit einer Datenbank wird mithilfe von AssetCenter Database Administrator eingestellt, Menü Aktion/ Sprache in Datenbank einfügen). Beim Ändern einer angepassten Seite in einer Sprache wurden die Bezeichnungen in einer anderen Sprache auf der gleichen Seite überschrieben.

AM3911478	<p>Dieser Fehler betrifft die Oracle-Datenbanken, bei denen die Archivierung aktiviert wurde (AssetCenter Database Administrator, Menü Datenbank/ Archivierung aktivieren).</p> <p>Beim gleichzeitigen Archivieren mehrerer Datensätze trat ein Fehler auf.</p>
AM1962720	<p>Dieser Fehler betrifft Datenbanken, deren Struktur und Daten mithilfe von AssetCenter Database Administrator exportiert und dann wieder importiert wurde.</p> <p>Bei der Herstellung der Verbindung des Windows-Clients von AssetCenter mit der neu erstellten Datenbank erschien die Fehlermeldung <i>Die Datenbankbeschreibung ist weder in der Datenbank noch in einer Datei zu finden</i>.</p>
AM2422339	<p>Dieser Fehler betrifft die Anzeige von Detailbildschirmen.</p> <p>Einige Felder waren standardmäßig ausgeblendet.</p> <p>Der Spaltenteiler musste mithilfe des Mauszeigers gesucht und die Spalte manuell vergrößert werden, um die Felder anzuzeigen.</p>
AM128121256	<p>Dieser Fehler bezieht sich auf die Konsequenzen des Abgangs eines Vermögensgegenstands aus der Ausrüstung.</p> <p>Beim Abgang eines Vermögensgegenstands aus der Ausrüstung (Feld Zuordnung (seAssignment)) wurden die entsprechenden Lizenzen nicht freigegeben (Rücksetzung der Verknüpfungen Benutzer (User) und Teil von (Parent)) auf der Ebene der Lizenzen.</p>
AM51011573	<p>Dieser Fehler betrifft die Konvertierung einer Datenbank im Rahmen einer Migration.</p> <p>Die Verknüpfung zwischen der Anforderungszeile und der Auftragszeile sowie die Verknüpfung zwischen einem Vermögensgegenstand und der Empfangszeile gingen verloren.</p>
AM510181631 und AM120155225	<p>Dieser Fehler betrifft die Datenbanken, für die die Archivierung aktiviert wurde (AssetCenter Database Administrator, Menü Datenbank/ Archivierung aktivieren).</p> <p>Wenn auf den Seiten einer Tabelle mithilfe von AssetCenter Database Administrator neue Felder hinzugefügt wurden, erschien die Fehlermeldung <i>Das Feld XXX ist in der Tabelle YYY unbekannt</i> beim Herstellen einer Verbindung mit der Datenbank unter Verwendung des Windows-Clients.</p>
AM524203228	<p>Dieser Fehler betrifft die Datenbanken, bei denen die Zeile <i>TABLESPACEINDEX=XXX</i> in der Datei <i>amdb.ini</i> enthalten ist.</p> <p>Bei der Erstellung eines neuen Index mithilfe von AssetCenter Database Administrator trat ein Fehler auf.</p>
AM527192938	<p>Dieser Fehler betrifft die Verwendung des Kontextmenüs Hilfsprogramme/ Statistiken zu dieser Spalte.</p> <p>Bei der Berechnung der Statistiken blieben die Zugriffsbeschränkungen des Benutzers unberücksichtigt.</p>

AM629165125	<p>Dieser Fehler trat beim Speichern bestimmter Datensätze auf, in denen obligatorische Felder leer geblieben waren.</p> <p>AssetCenter speicherte die Datensätze, ohne den Benutzer zu warnen.</p>
AM85191735	<p>Dieser Fehler betrifft die Datenbanken, bei denen die Verbindung mithilfe einer LDAP-Authentifizierung und der Deaktivierung des anonymen Benutzerzugriffs hergestellt wird.</p> <p>Benutzer, deren LDAP-Konto gesperrt war, konnten trotzdem eine Verbindung zur AssetCenter-Datenbank herstellen.</p>
AM85174839	<p>Dieser Fehler betrifft bestimmte Seiten von Detailbildschirmen, auf denen die Felder in mehreren Spalten angeordnet sind.</p> <p>Es konnte vorkommen, dass eine Spalte mit Feldern ausgeblendet war und der Spaltenteiler mithilfe des Mauszeigers verschoben werden musste, um die Felder anzuzeigen.</p>
AM1014164642	<p>Dieser Fehler betrifft die Datenbanken, zu denen Benutzer unter Verwendung der in Windows 2000, XP oder Server 2003 integrierten Sicherheit eine Verbindung herstellen können (das Login dieser Benutzer weist die Form <i>[Domäne]\[Benutzer]</i> auf).</p> <p>Eine Benutzer konnten die Verbindung zur Datenbank mit seinem Login <i>[Domäne]\[Benutzer]</i>, einem deaktivierten Kontrollkästchen Integrierte NT-Sicherheit verwenden und einem beliebigen Kennwort herstellen.</p> <p>Es wurde zwar eine Fehlermeldung angezeigt, doch die Verbindung konnte trotzdem hergestellt werden.</p>
AM10519459	<p>Dieser Fehler trat bei dem Versuch auf, eine Mehrfachauswahl von Datensätzen zu ändern.</p> <p>Die Speicherung wurde von AssetCenter z. T. mit der Meldung abgelehnt, dass einige Felder nicht ausgefüllt wären, obwohl das Gegenteil der Fall war.</p>
AM211162513	<p>Dieser Fehler betrifft die Registerkarte Dokumente auf allen Detailbildschirmen.</p> <p>Die Schaltfläche Trennen funktionierte nicht mehr.</p>
AM318154620	<p>Dieser Fehler bezieht sich auf die Art und Weise, wie AssetCenter Server die Workflow-Regeln für Ausführungsgruppen ausführt.</p> <p>AssetCenter Server speicherte ein Workflow-Ereignis auch dann, wenn die Aktivierungsbedingungen zuvor nicht geprüft worden waren.</p>
AM419154852	<p>Dieser Fehler betrifft die Aufträge, die einen bestellten Vermögensgegenstand mit einem Garantievertrag verknüpfen.</p> <p>Beim Empfang des Vermögensgegenstands wurde die Verknüpfung zwischen dem Vermögensgegenstand und dem Vertrag nicht ordnungsgemäß ausgefüllt.</p>
AM525133645	<p>Dieser Fehler betrifft Aufträge, die sich aus mehreren übergeordneten Vermögensgegenständen und diesen Vermögensgegenständen zugeordneten Komponenten zusammensetzen.</p> <p>Beim Empfang von Teillieferungen des Hauptvermögensgegenstands war die Anzahl der zugeordneten Komponenten manchmal fehlerhaft.</p>

AM47152019	<p>Dieser Fehler betrifft das Löschen eines Währungsfelds mithilfe von AssetCenter Database Administrator.</p> <p>Beim Löschen kam es zu einem Fehler.</p>
AM1031111754	<p>Dieser Fehler betrifft die Registerkarte Dokumente in allen Tabellen.</p> <p>Mit einem Mausklick auf die Schaltfläche Ausführung wurde die Schaltfläche Ändern grundlos aktiviert.</p>
AM22420549	<p>Dieser Fehler betrifft die Tabelle Systemtabellen (SysBlob).</p> <p>Für diese Tabelle konnten Nutzungsberechtigungen definiert werden.</p>
AM817181418	<p>Dieser Fehler betrifft die Bearbeitung von Ansichten.</p> <p>Benutzer ohne administrative Rechte konnten die Ansichten nicht bearbeiten.</p>
AM424115636	<p>Dieser Fehler betrifft die Anzeige der Kontextmenüoption Spalte zur Liste hinzufügen (Felder und Verknüpfungen eines Detailbildschirms).</p> <p>Diese Menüoption wurde für Verknüpfungen zur Verfügung gestellt, die in der Liste nicht hinzugefügt werden konnten.</p>
AM511154712	<p>Dieser Fehler betrifft die Verwendung der API <code>amGetRecordHandle()</code> in einer AQL-Abfrage.</p> <p>Für die Felder, die in den Abfragen mithilfe der API bearbeitet worden waren, konnte kein Alias erstellt werden.</p>
AM92220209	<p>Dieser Fehler betrifft die Datenbanken, für die die Archivierung aktiviert wurde (AssetCenter Database Administrator, Menü Datenbank/ Archivierung aktivieren).</p> <p>Beim Anzeigen der Tabelle Dokumente (amDocument) kam es im berechneten Feld <code>cf_sysCoreDocBlobExists</code> zu einem Fehler.</p>
AM979534	<p>Dieser Fehler betrifft die Benutzer, für die beim Zugriff auf die AssetCenter-Datenbank der Typ <i>Bei Bedarf</i> eingegeben wurde.</p> <p>Diese Benutzer konnten nicht auf die Tabelle Dokumente (amDocument) zugreifen.</p>
AM93133619	<p>Dieser Fehler betrifft die Schaltfläche Erstellen in den Auftragsdetailbildschirmen.</p> <p>Die Liste der Werte für das Feld Auft.stat. (seStatus), mit denen die Schaltfläche aktiviert wurde, war nicht korrekt. Daher traten bei der Aktivierung der Schaltfläche Erstellen z. T. Fehler auf.</p>
AM1020132346	<p>Dieser Fehler betrifft den Benutzer <i>Admin</i> in der Tabelle Personen u. Abteilungen (amEmplDept).</p> <p>Nach dem Ändern des Namens dieses Benutzers war das Speichern von Änderungen der Datenbankstruktur mit AssetCenter Database Administrator (Fehler <i>ORA-00001: unique constraint (AC421.EMPLDEPT_IDNO) violated</i>) nicht mehr möglich.</p>

AM112131749	<p>Dieser Fehler betrifft die Anzeige der Tabelle Aufwandszeilen (am-ExpenseLine) in der Registerkarte Rechte des Details der Nutzungsberechtigungen.</p> <p>Diese Tabelle wurde nicht angezeigt, solange das Modul Finanzen nicht aktiviert war (Menü Datei/ Module aktivieren).</p> <p>In zahlreichen Fällen, wie z. B. der Erstellung eines Vermögensgegenstands mit einem Kaufpreis, muss AssetCenter automatisch Aufwandszeilen erstellen, auch wenn das Modul Finanzen nicht aktiviert ist.</p>
AM11418616	<p>Dieser Fehler betrifft die Listen der Assistenten (Steuerelement <i>LISTBOX</i>).</p> <p>Sobald eine der Spalten in der Listen die Größe 0 aufwies, stimmten die Überschriften der Spalten nicht mehr mit dem Inhalt überein.</p>

Historie - Version 4.4.2

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM524203228	<p>Unter Oracle war es nicht möglich, einen Index zu einer AssetCenter-Datenbank hinzuzufügen, wenn der Wert <i>tablespaceindex</i> in der Datei <i>amdb.ini</i> definiert war.</p>
AM610173417	<p>Wenn in einer AssetCenter-Datenbank viele BASIC-Skripte enthalten waren, erscheint beim Herstellen einer Verbindung zu einer Datenbank und dem Anzeigen bestimmter Tabellen die Fehlermeldung <i>Symbol table full</i>.</p> <p>Sie umgehen dieses Problem wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Starten Sie den Windows-Client von AssetCenter. 2 Stellen Sie eine Verbindung zur Datenbank her. 3 Zeigen Sie die Optionen der Datenbank an (Menü Verwaltung/ Datenbankoptionen). 4 Reduzieren Sie den Wert für die Option Skript-Engine/ Anzahl der Skripte nach Engine, bis die Fehlermeldung wieder ausgeblendet wird.
AM6221756	<p>In den über das Kontextmenü Hilfsprogramme/ Statistiken zu dieser Spalte angezeigten Statistiken blieben die Zugriffsbeschränkungen der verbundenen Benutzer unberücksichtigt.</p>
AM629165125	<p>Ein Datensatz wurde z. T. gespeichert, ohne dass die Daten in die obligatorischen Felder und Verknüpfungen aus den verknüpften Tabellen übernommen wurden.</p>
AM85191735	<p>Bei der Verwendung eines LDAP-Adressbuchs zum Verwalten der Verbindung mit der Datenbank wurde dem Locking der Benutzer über LDAP von AssetCenter nicht unbedingt Rechnung getragen.</p>

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM85174839 und AM2422339	Die Felder und Verknüpfungen, für die das Skript Irrelevant den Wert <i>Nein</i> enthielt, nachdem es zuvor den Wert <i>Ja</i> zeigte, wurden nicht ordnungsgemäß angezeigt.
AM42118428	Die Migration der Datenbanken von AssetCenter 4.3.2 wurde im Hinblick auf eine höhere Zuverlässigkeit überarbeitet.
AM114121327	Die Verwaltung des Java-Speichers während der Migration wurde verbessert.
AM621182715	Es war nicht möglich, eine Verknüpfung vom Typ <i>OwnCopy</i> zur Tabelle Kommentare (amComment) zu erstellen.
AM1221162330	Wenn eine Auftragszeile mehrmals empfangen wurden, wurde der gesamten Bestellmenge nicht ordnungsgemäß Rechnung getragen und das Feld Zuordnung (seAssignment) für die empfangenen Ausrüstungselemente nicht richtig aktualisiert.
AM1210161213	Es war nicht möglich, der Verknüpfung Teil von (Parent) der verschiedenen Zeilen eines Auftrags den gleichen Wert zuzuordnen.
AM31116192	Wenn der Name der Verbindung mit einer AssetCenter-Datenbank das Zeichen _ enthielt, konnten die Anpassungen der Datenbank nicht gespeichert werden.
AM1215114941	Es war nicht möglich, die Statistiken für die Verknüpfung <i>PortfolioItem.Location.City</i> über die Liste der Vermögensgegenstände anzuzeigen.
AM121785557	Im Detail der Interventionen wurde das Feld Gesamtarbeitszeit (tsCumulLaborHours) beim Abschließen der Interventionen nicht ordnungsgemäß ausgefüllt.
AM1031111754	Im Detail der Datensätze, Registerkarte Dokumente , wurde mit einem Mausklick auf die Schaltfläche Ausführen die Schaltfläche Ändern aktiviert.
AM121144536 und AM12317569	In AssetCenter Database Administrator konnte das Menü Migration/Anwendungsdaten wiederherstellen nicht verwendet werden.
AM26163537	Beim Erstellen von Elementen, deren Lieferung ausstand (Schaltfläche Erstellen) und dem Empfangen dieser Elemente (Schaltfläche Empfang) über das Auftragsdetail kam es zu einem Fehler, wenn die Anforderung bereits einem Projekt zugeordnet war.
AM1130154046	Das Erstellen einer Intervention zwar unmöglich, wenn in folgenden Feldern Daten erschienen: <ul style="list-style-type: none"> ■ Benachr.dt. (dtNotif) ■ Tats. Ende (dtActualFixed) ■ Tats. Beginn (dtActualFixStart) ■ Gepl. Ende (dtSchedFixed) ■ Gepl. Beginn (dtSchedFixStart)
AM513135639	Wenn die Größe der Anzeige einer Verknüpfung im Detail eines Datensatzes geändert wurde, war der Anfang des Textes mit der Beschreibung der Verknüpfung abgeschnitten.

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM525133645	Wenn eine Anforderung 2 über die Verknüpfung Teil von (Parent) zugeordneten Anforderungszeilen enthielt und eine untergeordnete Zeile vor einer übergeordneten Zeile empfangen wurde, kam es zu einer ungleichmäßigen Verteilung der Menge der empfangenen untergeordneten Zeilen über die empfangenen übergeordneten Elemente.
AM110134219	Es war nicht möglich, die Auftragszeile eines Modells in Teillieferungen im Lager zu empfangen, wenn das Modell mit einer Art verknüpft war, für das im Feld Verwaltungsbeschränkung (seMgtConstraint) der Wert <i>Frei</i> erschien.
AM36183913	Beim Trennen der Verbindung zu einer AssetCenter-Datenbank, die ein LDAP-Adressbuch verwendete, wurde die Verbindung auf der Ebene des LDAP nicht unterbrochen.
AM85191735	Wenn der Zugriff eines AssetCenter-Benutzers auf der Ebene seines Benutzerprofils gesperrt war, konnte er immer noch eine Verbindung unter Verwendung eines LDAP-Adressbuchs herstellen.
AM419154852	Bei einer gleichzeitigen Bestellung von einem Vermögensgegenstand und einem Garantievertrag wurde die Verknüpfung zwischen dem Vermögensgegenstand und dem Vertrag beim Empfang nicht ausgefüllt.
AM317144754	AssetCenter Server blockierte beim Ausführen des Moduls Lager prüfen (Stock), wenn die Datenbank eine große Anzahl von Lagerregeln enthielt.
AM33120039	Die Statusänderung der Assistenten erfolgt zu ungünstigen Zeitpunkten, so dass die Bedingungen, die zu den Statusänderungen führten, nicht immer richtig eingeschätzt werden konnten.
AM427212738	Es konnte vorkommen, dass die Datensätze in der Tabelle Kommentare (amComment) erstellt wurden, ohne dass diese Datensätze einem ursprünglichen Datensatz in einer anderen Tabelle zugeordnet wurden.
AM123117452	Wenn in Microsoft Access eine Abfrage mit einer Relation zwischen einer Access-Tabelle und einer Verknüpfung zur AssetCenter-Tabelle erstellt wurde und die Kennung der Relation dem Typ Text entsprach, waren die Ergebnisse fehlerhaft.
AM413142533	Bei der Ausführung einer Anforderung (Schaltfläche Ausführen) wurde die Menge der empfangenen Elemente nicht aktualisiert.
AM515144754	Der Import/Export von Workflow-Modellen einer Datenbank in eine andere Datenbank verlief nicht immer ordnungsgemäß (Detail eines Workflow-Modells, Schaltflächen Exportieren und Importieren).
AM517144123	Das Archivieren der Tabelle Ausrüstungselemente (amPortfolio) war unter Oracle nicht möglich.
AM522182836	Die Archivierungsabfragen von Tabellen mit mehr als 255 Feldern und Verknüpfungen war abgeschnitten.

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM614163416	Wenn die Registerkarte auf einem Bildschirm des Details einer Haupttabelle eine Seite aus einer anderen Tabelle anzeigte, wurden die Bedingungen für das Lesen der Zugriffsbeschränkungen fehlerhaft interpretiert. Das konnte zu einer Deaktivierung der Seite führen.

Historie - Version 4.4.1

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM42163840	Die Funktionsbereiche ohne übergeordnetes Element (Verknüpfung Übergeordneter Bereich (Parent) nicht angegeben) wurden von den Zugriffsbeschränkungen nicht immer berücksichtigt.
AM111193444	Im Detail der Supportunterlagen war es nicht immer möglich, dem Feld Unt.-Stat. (seStatus) den Wert <i>Abgeschlossen und geprüft</i> zuzuordnen, wenn mehrere Unterlagen ausgewählt waren.
AM3911478	Wenn für die AssetCenter-Datenbank das DBMS von Oracle verwendet wurde, konnten mit mehreren Datensätzen verknüpfte Datensätze, die selbst mit einem Datensatz in der Tabelle Kommentare (amComment) verknüpft waren, nicht archiviert werden. Beispiel: Ein Auftrag, der mit mehreren Auftragszeilen verknüpft ist, die wiederum mit einem Kommentar (Verknüpfung Kommentar (Comment) verknüpft sind.
AM22513358, AM21174852, AM22492731, AM47154645, AM4141865, AM2118621, AM14123050, AM1228173221, AM11215153, AM21131445, AM315124536, AM4141865	An den Zugriffsoptionen wurden zahlreiche Verbesserungen vorgenommen.
AM101813572	Auf der letzten Seite des Assistenten <i>Softwarelizenztyp (Modell) über Installationen erstellen...</i> (sysSamCreateLicModFromInst) wurde das zu erstellende Modell nicht angezeigt.
AM1221181950	In der Tabelle Softwarezähler (amSoftLicCounter) erschien in zahlreichen Feldern ein anormales Skript vom Typ Irrelevant .
AM21016659	Im Assistenten <i>Software zuweisen</i> (sysSamEntitleUserOrItem), Seite Zuzuweisende Lizenzen wählen wurden in der ersten Liste nicht die richtigen Datensätze angezeigt.

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM3109479	Der Assistent <i>Software verwalten</i> (sysSamLauncher) wurde nicht ordnungsgemäß ausgeführt, wenn der jeweils zugeordnete Vertrag in der Tabelle der Verträge gelöscht wurde.
AM348923	Der Assistent <i>Einfachen Zähler erstellen</i> (sysSamSimpleSoftCounterCreate) hat die Daten nicht ordnungsgemäß in das Feld Modus zur Berechnung von Rechten (seLicCountMode) des erstellten Zählers übertragen.
AM349812	Im Assistenten <i>Softwarelizenztyp (Modell) über Installationen erstellen</i> (sysSamCreateLicModFromInst) wurden die Daten auf der zweiten Seite im Feld <i>Lizenzen (Modelle) '\$1' der Datenbank anzeigen...</i> nicht ordnungsgemäß angezeigt.
AM2718152	Im Assistenten <i>Software verwalten</i> (sysSamLauncher) konnte es vorkommen, dass die Information Vorheriger Schritt mehrmals angezeigt wurde.
AM29103756	Der im Anschluss an die Ausführung eines Assistenten angezeigte Bericht <i>Softwarevertrag (Entwurf) erstellen</i> enthielt keine Informationen.
AM128121256	Wenn ein Element aus der Ausrüstung entfernt wurde, wurden die zugeordneten Softwarelizenzen ebenfalls entfernt, anstatt freigegeben zu werden.
AM54163024	Auf der letzten Seite des Assistenten <i>Softwarelizenzen anhand eines Modells anfordern</i> wurden keine Informationen angezeigt.
AM1110171030	Das Zählermodell <i>Zählen der Installationen nach Kostenstellen</i> (BST_SAM05) war fehlerhaft.
AM12618516	Der Assistent <i>Rechte und Installationen berechnen</i> (sysSamReCalcCounters) kann ab sofort auf mehrere Zähler gleichzeitig angewendet werden, was eine Verkürzung der Ausführungsdauer ermöglicht.
AM1228164219	In der englischen Version des Assistenten <i>Budget erstellen</i> (sysFinBudgetCreate) blieben eine Reihe von Feldbeschreibungen auf Französisch.
AM47171655	Wenn eine Datenbank in AssetCenter Database Administrator an mehrere Sprachen angepasst war, wurden die Sprachen beim Speichern gemischt.

Historie - Version 4.4.0

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
RFP219144517 (Centerpoint 405068)	AssetCenter führt eine ordnungsgemäße Speicherung der Filterserialisierung durch. Ein Beispiel: Ein Filter, der sich aus einem auf einen Detailbildschirm anzuwendenden Feldfilter (Kontextmenü Feldfilter) und einem einfachen Filter zusammensetzt, wird gespeichert und beim nächsten Öffnen des Bildschirms automatisch angewendet.

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM21805156 (Centerpoint 404946)	In einem Skript für eine Aktion vom Typ Skript ist die Syntax Set [<i><Feld></i>] = <i><Wert></i> beim Testen der Aktion (Schaltfläche Testen) nicht funktionsfähig.
AM42163840	Die Funktionsbereiche der Hierarchieebene 0 werden im Rahmen der Zugriffsbeschränkungen nicht berücksichtigt.
AM63145351	Die Zugriffsbeschränkungen werden von den Spaltenstatistiken nicht berücksichtigt.
AM914165310	Problem beim Ausführen der Funktion <code>AmDeleteLink()</code> .
AM91192631	Die Datei zur Konfiguration von Verbindungen wird unter Windows 98 nicht ordnungsgemäß verwaltet.
AM48161743	Die Aktivierung der Option Irrelevante Felder nur im schreibgeschützten Modus anzeigen führt zum Verlust bestimmter zuvor eingegebener Informationen und/oder zu Fehlern beim Vornehmen von Änderungen.
AM415181913	Beim Senden automatischer Nachrichten durch AssetCenter werden die Werte für verknüpfte Informationen nicht ordnungsgemäß berechnet (sie sind leer).
AM618142419	Beim Ändern von verknüpften Informationen in Registerkarten fehlt die Steuerung für Eingabeberechtigungen. Die Tabelle Kontakte (<code>amThirdParty</code>) gehört jetzt zum Modul "Verträge", und nicht mehr zum Leasing.
AM7815143	Allgemeiner Schutzfehler beim Öffnen des Bildschirms mit den Katalogreferenzen.
AM730153214	Auf der Registerkarte Ausrüstungselement des Bildschirms <i>Vermögen und Lose</i> kann kein Modell eines Ausrüstungselements eingegeben werden.
AM82142931	Die Verbindungsslots können nur vom Benutzer <i>Admin</i> abgefragt werden.
AM123191157, AM123194758, AM123110351, AM15134956	Optimierung der Unterstützung von Jaws.
AM1124193751	Von Aktionen mit dem Kontext amAsset werden fehlerhafte Werte zurückgesendet.
AM81483457	Bei der Berechnung von Standardwerten kann ein Primärschlüsselwert zugeordnet werden, der in der Datenbank nicht als Fremdschlüssel definiert wurde.
AM104101436	Unter MS SQL Server werden bei einem Export der Liste nicht alle Datensätze exportiert.
AM95121126	Problem im Zusammenhang mit der Feldeigenschaft Irrelevant .
AM48184016	Fehler im Zusammenhang mit Filtern, die die Klausel LIKE auf einen booleschen Wert anwenden.
AM41583953	Fehler beim Verwenden eines einfachen Filters.
AM615133859	Allgemeiner Schutzfehler in bestimmten Skripten beim Verwenden der virtuellen Verknüpfung <i>CurrentUser</i> .
AM813155830	In den Abfragen wird grundlos ein Alias hinzugefügt.

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM322112512	Problem bei der Aktualisierung der Datenbankstruktur mit einem "Owner" in den Tabellen.
AM12217486	Eine Reihe von Namen, die Feldern und Verknüpfungen vorbehalten sind, werden vor der Bearbeitung der Datenbank nicht getestet.
AM910211010	Die Seite ist in der Liste der zu einem Bildschirm hinzuzufügenden Seiten nicht verfügbar.
AM92182732	Blobs und Memos erfordern mit MSSQL eine besondere Bearbeitung.
AM31155052	Die Funktion AmCreatePOsFromAllReqLines() ruft keine Daten in die Verknüpfung InitReqLine (IInitReqLine).
AM413165518	Es ist nicht möglich, ein Programm zu schreiben, das MFCs (Microsoft Foundation Classes) verwendet und das dynamische Laden der Bibliothek der AssetCenter-APIs übernimmt.
AM41518515	Es ist unmöglich, eine mit einer Mehrfachverknüpfung ausgestattete Information bei der Konfiguration einer Liste hinzuzufügen.
AM32810316, AM720181513	Probleme bei der Mehrfachauswahl.
AM430135251	Problem beim Sortieren unter Berücksichtigung des berechneten Felds cf_self .
AM86132339	Problem beim Verwenden der Funktion Gehe zu in einer Liste.
AM819173922	Problem beim Verwenden der Funktion WeekDay() in einem berechneten Feld vom Typ AQL.
AM119163334	Die Registerkarte wird nicht ausgeblendet, auch wenn alle in der Registerkarte enthaltenen Felder irrelevant sind.
AM83113854	Problem mit Crystal-Berichten, die auf Merkmale zurückgreifen.
AM32219140	Das Querformat wird bei der Vorschau eines Berichts über den Aufgabenbereich des Navigators nicht beibehalten.
AM11216346	Problem bei der Berechnung von Wechselkursen.
AM92220059	Die Anpassung von Schaltflächen (die über das Menü Bearbeiten/Optionen autorisiert sind), gehen beim Trennen der Verbindung verloren.
AM127184030	Wenn das Jahr mit zwei Ziffern an ein Feld vom Typ "Datum+Uhrzeit" weitergeleitet wird, ist die Übertragung in vier Ziffern fehlerhaft.
AM4107545	Problem beim Sortieren.
AM130172350	Problem beim Auffrischen im Anschluss an die Änderung eines Felds.
AM5520045	Die Schaltfläche zum Erweitern der Anzeige in den Listen mit schreibgeschützten Verknüpfungen ist in den Nebenlisten nicht verfügbar.
AM6213113	Die Funktion Als Registerkarten anzeigen verursacht in den Nebenlisten einen allgemeinen Schutzfehler, wenn für den Zugriff auf die Liste Beschränkungen definiert wurden.
AM813101843	Die direkte Anzeige einer verknüpften Information ohne Hinzuziehen einer entsprechenden Registerkarte führt zu einem allgemeinen Schutzfehler, wenn es sich um eine numerische Information vom Typ 'Double' handelt.
AM828165559	In den Registerkarten Merkmale geht bei der Navigation mithilfe der Taste "Tab" u. U. der Fokus verloren.

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM101118197	Im Mehrfachauswahlmodus können keine Merkmale hinzugefügt werden.
AM422034	Die Aktualisierung der Zähler wird von den Merkmalen beim Hinzufügen von mehreren Datensätzen nicht berücksichtigt.
AM62142413	Das Zuweisen von Merkmalen führt bei der Erstellung einer Tabelle zu einem allgemeinen Schutzfehler.
AM226103810	Beim Hinzufügen einer neuen Umlage in den Kostenstellen werden alle Aufwandszeilen ohne Berücksichtigung der Datumsangaben erneut kompiliert.
AM526144636	Der Assistent zur Erstellung von Aufgliederungen enthält ungültige Standardwerte.
AM319185434	Bei den Berechnungen von Aufwandszeilen bleiben die Zugriffsbeschränkungen unberücksichtigt.
AM93145710	Durch die Aktualisierung der Merkmale beim Import werden die Workflows, die zur Überwachung der Merkmale dienen, nicht gestartet.
AM991777	Die Aktualisierung des vollständigen Namens (FullName) ist fehlerhaft, wenn der Name das Zeichen "_" enthält.
AM524135251	Beim Schreibvorlauf eines Feld kann es aufgrund des Schreibschutzskripts zu einem Konflikt kommen.
AM81316430	Der Befehl Duplizieren des Menüs Bearbeiten ist immer aktiv, auch wenn das nicht unbedingt notwendig ist.
AM84141310	Das Kennwort wird bei der Integration einer Anpassung nicht ordnungsgemäß verwaltet.
AM11904829	Fehler bei der Aufgliederung von Wochen.
AM59162510	Die Lose werden beim Abgang aus dem Lager nicht automatisch geteilt.
AM6495451	Im Anschluss an die Erstellung eines Datensatzes erscheint die Schaltfläche Ändern .
AM81620656	Fehler bei der Erstellung von Datensätzen.
AM1020155639	Die Kosten für Interventionen werden beim Ändern der zugeordneten Aufwandszeile nicht aktualisiert.
AM1123171614	Die im Mehrfachauswahlmodus durchgeführte Aktualisierung von Ausrüstungselementen in der Registerkarte "Computer" führt zu einem allgemeinen Schutzfehler.
AM74185455	Die Entnahme eines reservierten Elements aus dem Lager führt nicht zur Erstellung einer Aufwandszeile.
AM103184836	Der Empfangsassistent leitet den Empfang von bestellten Elementen nicht an das vorgegebene Lager weiter.
AM12115657	Problem mit annullierten Standardwerten beim Empfang.
AM31216225	Nach dem Klicken auf die Schaltfläche Erstellen-Fortfahren werden die Werte in bestimmten Feldern nicht aktualisiert.
AM67183413	Problem mit der Kohärenz der Verknüpfung Standort beim Erstellen einer Anforderung.
AM610164841	Das empfangene Vermögen wird dem Projekt nicht zugeordnet, selbst wenn diese Zuordnung in der Anforderung vorgegeben ist.
AM92119034	Der Standardwert eines Lagers wird nicht berücksichtigt.
AM1026143431	Problem bei der Generierung einer Nebenabfrage unter Oracle.

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM726103857	Konflikt zwischen einer über eine Verknüpfung gefilterten Anzeige und dem ursprünglichen Detailfilter.
AM61718395	Problem beim Binding in den Abfragen.
AM21805156	Problem in Zusammenhang mit der Funktion Set() im Testmodus.
AM104141732	Die Funktionen Left() , Right() und Mid() funktionieren nicht, wenn der Parameter iNumber einen Wert aufweist, der 32767 übersteigt.
AM55184631	Die Berechnung der Softwarezähler generiert einen Fehler, wenn der Gruppierungskontext und der Kontext zur Berechnung der Rechte identisch sind.
AM7217024	Allgemeiner Schutzfehler bei der Änderung einer Ansicht.
AM816142247	Allgemeiner Schutzfehler bei den Ansichten in japanischer Sprache.
AM1110153513	Das Ändern einer Ansicht über das Menü Extras kann zu einem allgemeinen Schutzfehler führen.
AM7813554	Die Werte werden in den Assistenten nicht ordnungsgemäß von einer Seite auf die nächste übertragen.
AM63145456	Problem in Zusammenhang mit der Schaltfläche Abbrechen in den verketteten Assistenten.
AM628154759	Beim Sortieren in den DBLISTBOX der Assistenten werden nicht alle Werte berücksichtigt.
AM72614749	Wenn der Assistent über ein Skript gestartet wurde, wird der Inhalt des Protokolls in der Assistentenübersicht nicht angezeigt.
AM1115142343	Problem bei den Abfrageassistenten (QBE).
AM313143935	Die Bedingung "AND" lässt sich für einen Workflow, einen Datensatz und eine bestimmte Aktivität nur jeweils ein Mal anwenden.
AM429164239	Problem bei der Bearbeitung von Ereignissen in den Workflows.
AM625174739	Problem bei der Bearbeitung von Ereignissen in den Workflows.

Nummer: Fehler / neue Funktion	Beschreibung
AM129104820	Die Übernahme einer Informationen in einer Hierarchie mithilfe von Workflows und Aktionen vom Typ Skript ist nicht zulässig.

Historie - Version 4.3.2

Fehlernummer	Beschreibung
AM27181331	<p>In hierarchischen Tabellen wird das Feld Vollständiger Name (FullName) von untergeordneten Datensätzen bei der Aktualisierung übergeordneter Datensätze korrumpiert, wenn ein übergeordneter Datensatz in einem Felder, auf denen das Feld Vollständiger Name basiert, das Zeichen _ enthält.</p> <p>Ein Beispiel: In der Tabelle Verträge (amContract), bezieht das Feld Vollständiger Name (FullName) seinen Wert aus dem Feld Referenz (Ref). Angenommen, es existiert ein Datensatz, dessen Feld Referenz den Wert <i>Übergeordnet_1</i> aufweist und ein Datensatz, der <i>Übergeordnet_1</i> zugeordnet ist und dessen Feld Referenz den Wert <i>Untergeordnet</i> aufweist. Das Feld Vollständiger Name von <i>Untergeordnet</i> weist in diesem Fall den Wert <i>/Übergeordnet_1/Untergeordnet/</i> auf. Wenn Sie nun <i>Übergeordnet_1</i> in <i>Übergeordnet_2</i> ändern, ist das Feld Vollständiger Name von <i>Untergeordnet</i> fehlerhaft.</p>
AM62142413	<ol style="list-style-type: none"> 1 Starten Sie AssetCenter Database Administrator. 2 Erstellen Sie eine neue Tabelle (Menü Datenbank/ Tabelle hinzufügen). 3 Wählen Sie die Option Merkmale hinzufügen. 4 Bestätigen Sie die Erstellung (Schaltfläche Erstellen). 5 Speichern Sie die Änderungen an der Datenbank (Menü Datei/ Speichern). <p>Ein Fehler ist aufgetreten.</p>
AM63145351	In den Statistiken zu einer Listenspalte werden die Zugriffsbeschränkungen nicht berücksichtigt (Kontextmenü Hilfsprogramme/ Statistiken zu dieser Spalte für den Spaltenkopf).
AM615133859	Wenn eines der einem Feld oder einer Verknüpfung zugeordneten Skripte <i>CurrentUser</i> verwendet, und Sie eine Mehrfachauswahl von Datensätzen ändern, tritt ein Fehler auf.
AM77142538	In der deutschen Version von AssetCenter Database Administrator tritt bei Verwendung des Menüs Migration/ Datenbank konvertieren ein Fehler auf.
AM625111443	In bestimmten Umgebungen wird die Listenkonfiguration beim Verlassen von AssetCenter nicht gespeichert.

Fehlernummer	Beschreibung
AM2918235	Bei Zuordnung eines Skripts zu einem Feld oder einer Verknüpfung werden Skripte, die auf einen Merkmalswert verweisen, auf Kommentar gesetzt, wenn Sie mit AssetCenter eine Verbindung mit der Datenbank aufbauen.

Historie - Version 4.3.2 (Kompilatnr. 3654)

Fehlernummer	Beschreibung
AM32211505	Die Crystal-Berichte lassen sich nicht bearbeiten, wenn das Login des Benutzers, der die Verbindung aufgebaut hat, mit dem Zeichen "@" beginnt.
AM322144957	Das Importieren von Berichten und zugeordneten Berichten, die mit Crystal 9.2 erstellt wurden, ist unmöglich.
AM32219140	Im Querformat konfigurierte Berichte verlieren diese Eigenschaft, wenn sie im Navigator angezeigt werden.
AM21017168	Bei bestimmten Konfigurationen gehen u. U. das Menü mit den Ansichten und eine Reihe von Kontextmenüs verloren.
AM21723560	Problem durch Verlust von Verknüpfungen des Typs Parent.Parent.Parent in der Tabelle amContracts.
AM21919132	Leistungsproblem bei Abfragen unter DB2.
AM47141551	Problem beim Export von Listen im Excel-Format. Für jeden Export wird eine neue Arbeitsblatt-Registerkarte erstellt.
AM21115631	Allgemeiner Schutzfehler in AssetCenter Server bei der Ausführung bestimmter Workflows und Basic-Skripte über die Funktion Err.Description .
AM25164658	Problem bei der Verkettung modularer Assistenten.
AM212211815	Die Funktionen AmBusinessSecondsInDay() und AmDeadline() sind nicht funktionsfähig, wenn AssetCenter Zeitzonen berücksichtigt.
AM429192117	Problem bei der Berechnung des Restwerts einer Anlage, der negativ werden könnte.
AM92519358	Problem bei der Interpretation von Funktionsberechtigungen. Die Benutzer können Berichte anzeigen und drucken, ohne die entsprechenden Funktionsberechtigungen zu besitzen.
AM911113118	Problem, wenn ein Benutzer, der keine Schreibberechtigung für die Tabelle amSysConfig besitzt, das Anwendungsfenster zunächst auf Sinnbildgröße verkleinert und anschließend auf Vollbild vergrößert.
AM227111640	Allgemeiner Schutzfehler beim Doppelklicken auf eine leere Planung.
AM86132339	Problem bei der Verwendung des Kontextmenüs Springen zu .
AM127181736	Problem bei der Verwendung von Verträgen.
AM3818541	Problem bei der Fehlerverwaltung mit Basic.
AM724153742	Synchronisationsproblem zwischen der Liste und dem Detail des Exportmoduls.
AM226154125	Allgemeiner Schutzfehler beim Öffnen von Tabellen.

Fehlernummer	Beschreibung
AM312165717	Allgemeiner Schutzfehler bei der Erstellung von Abfragen für eine Tabelle.
AM21115338	Bildschirmdefinitionsproblem bei der Weitergabe von Anpassungen zwischen Datenbanken.
AM11614552	Problem bei der Migration einer Verbrauchsmenge.
AM101144456	Instabile Anzeige beim Duplizieren von Ausrüstungselementen.
AM112165057	Problem im Assistenten zum Erstellen von Anforderungen: Verknüpfung zum Auftrag und Beschaffungsstatus nicht definiert.
AM12119816	Funktionalitätsergänzung: Unterstützung von SGBD DB2 V8 unter AIX.
AM1114143516	Funktionalitätsergänzung: Möglichkeit zur Unterbindung der spaltenförmigen Anzeige von Statistiken.
AM1211162021	Problem bei der Aktualisierung von Feldern des Typs Memo bei Mehrfachauswahl.
AM22091349	Funktionalitätsergänzung: Es können keine Felder mehr erstellt werden, deren SQL-Namen mit einer Zahl beginnt.
AM611111246	Allgemeiner Schutzfehler beim Export von Systemdaten.
AM1121183141	Fehler bei der Diagnose von DB2-Datenbanken.
AM1124152543	Allgemeiner Schutzfehler bei Änderung der Beschreibungsfolge für die Tabelle amCostCenter.
AM1223154811	Die Konfigurationsdatei 'migration/from431/upgrade.lst' ist unauffindbar.
AM128182940	Die Funktion amEvalScript kann nicht in einem Assistenten verwendet werden.
AM114141354	Assistentenproblem, wenn das erste, von einer Abfrage zurückgegebene Feld keinen Wert aufweist.
AM630153459	Fehler bei der Verwendung der Funktion AmExecuteActionByName .
AM1127145127	Fehler in der durch den ADBC-Treiber generierten Abfrage bei Verbindung mehrerer Tabellen (Join)
AM512154843	Problem bei der Anpassung von DB2-Datenbanken in AssetCenter Database Administrator: Der Benutzer muss auch der Besitzer (<i>Owner</i>) der Datenbank sein.
AM101141243	Fehler im Assistenten Lieferantenrechnungen und Aufwand abstimmen...
AM1016194657	Ein Skript der Skriptbibliothek verweist auf eine nicht vorhandene Aktion.
AM111919051	Bestimmte Registerkarten werden bei Anwendung eines Filters auf den Bildschirm der Ausrüstungselemente ausgeblendet.
AM6516223	Problem im Handbuch "Programmer's Reference".
AM72518374	Abschnitt über die Benutzungsbedingungen der Funktion AmCounter in der Dokumentation hinzugefügt.
AM11393158	Problem bei der Berechnung der Steuern auf eine Vertragsrate anhand einer Formel.
AM47172310	Problem beim Export von Listen.
AM112185856	Verletzung der Anwendungsintegrität bei erzwungener Anzeige von Merkmalen über ein Ausrüstungselement.

Fehlernummer	Beschreibung
AM327192226	Problem beim Hinzufügen eines Verbrauchs zu einer Intervention. Alle Modelle, nicht nur die zum Verbrauch gehörenden, sind verfügbar.
AM103182440	Fehlender Auswahlbildschirm für das Feld Prorata / Verm.
AM112818057	Verteilungsregel wird nicht angewendet.
AM411155420	Problem bei der Migration zur polnischen Version.
AM112121232	Problem bei der Migration von der Version 3.6.0, wenn die zu migrierende Datenbank mehrere Produkte gleichen Namens und gleicher Marke enthält.
AM36111450	Die Schaltfläche Lager auf dem Bildschirm der Ausrüstungselemente funktioniert nicht.
AM72819439	Die Verwaltung des Interventionen zugeordneten Verbrauchs erfolgt nunmehr auf die gleiche Weise wie in der Version 3.6.x.
AM610151313	Allgemeiner Schutzfehler in Verbindung mit den Feldern bExternalContract und bExternalParent in der Tabelle amReqLine .
AM12618538	Allgemeiner Schutzfehler beim Ändern der Art eines Modells.
AM112616246	Anforderungszeilen erben die Standardwerte von Standardanforderungen und nicht die Daten aus dem Assistenten zum Erstellen von Anforderungen.
AM613202242	Die Kennung der ursprünglichen Anforderungszeilen im Auftrag wird auf Null gesetzt.
AM62717568	Beim Erstellen eines Auftrags für die Anforderung eines reservierten Vermögensgegenstands wird ein leerer Auftrag erstellt (er enthält keine Auftragszeilen).
AM811113249	Problem bei der Auswahl eines Katalogs oder Lieferanten.
AM109174539	Fehler beim Trennen von einer Datenbank für die der Empfang von AssetCenter Server verwaltet wird (Datenbank-Option: Empfangene Elemente von AssetCenter Server erstellen lassen).
AM1124133543	Join-Problem in SQL92.
AM1022141919	Allgemeiner Schutzfehler in der Skript-Bibliothek.
AM2219264	Allgemeiner Schutzfehler beim Ausführen von Aktionen.
AM7813554	Problem der Datenserialisierung in den Assistenten.
AM101516109	Kompatibilitätsproblem zwischen einem Assistenten und einem Gültigkeitsskript.
AM1021135750	Allgemeiner Schutzfehler in den Workflow-Aktivitäten.

Historie - Version 4.3.1

Fehlernummer	Beschreibung
AM1030175944	Problem beim Export nach Microsoft Excel, wenn keine englische Microsoft Office-Version verwendet wird.
AM117165017	Unterbrechung beim Exportversuch der Struktur und Daten von Tabellen mit mehr als 255 Feldern durch AssetCenter Database Administrator (z. B. amRequest).

Fehlernummer	Beschreibung
AM108193219	Unterbrechung beim Hinzufügen von Feldern zu Tabellen mit mehr als 255 Feldern bei der Datenbankkonvertierung durch AssetCenter Database Administrator.
AM630153459	Fehler beim Ausführen einer Aktion durch eine andere Aktion mithilfe des APIs <i>AmExecuteActionByName</i> , wenn die aufgerufene Aktion auf ein Feld verweist, das über eine Systemaufzählung ausgefüllt wurde (<i>Daten ungültig</i>).
AM114141354	Listenwerte in Assistenten nicht korrekt ausgerichtet, wenn der Wert in der ersten Spalte leer ist (Listen vom Typ <i>LISTBOX</i> , Werte über das API <i>amDbGetListEx</i> abgerufen).
AM1015175139	Das Löschen eines Vermögensports kann nicht bestätigt werden, wenn das Feld Zielport (TargetPort) leer ist (<i>Das Aktualisieren des Datensatzes Nr. XXX der Tabelle 'amPort' konnte nicht erfolgen, da der Datensatz gelöscht wurde</i>).
AM1118162930	Fehler beim Anzeigen bestimmter Crystal-Berichte, die in Verbindung mit dem ADBC-Treiber vor dem Import in die AssetCenter-Datenbank korrekt ausgeführt werden konnten (<i>Crystal error: Error detected by database DLL</i>).
AM102916817	Die Verknüpfung <i>CurrentUSer.lEmplDeptId</i> gibt unter Umständen den Wert 0 anstelle des korrekten Werts zurück.
AM1016194045	Fehler bei der Konvertierung von leeren Datumsfeldern durch die Assistenten (<i>Cannot convert '' (type (empty)) to date and time type (incompatible types)</i>).
AM7716830	Allgemeiner Schutzfehler im Assistenten Assistent für den Import von NT-Domänencomputern in Zusammenhang mit einer Domäne, die zahlreiche Rechner umfasst.
AM611123748	Anpassungen, die in bestimmten Fällen beim Empfang nicht auf die Überlauftabellen angewendet wurden.
AM730105851	Fehler bei der Migration in Bezug auf die Eindeutigkeit der Indizes in der Tabelle mit den Merkmalklassen.
AM8221507	Allgemeiner Schutzfehler beim Ändern der Art eines Modells.
AM81210217	Fehler in Bezug auf die Eindeutigkeit der Indizes beim Ändern des Modells eines Ausrüstungselements.
AM829153450	Fehler beim Löschen eines Ports, der zwar einem entfernten Vermögen aber nicht einem entfernten Port zugeordnet ist.
AM829154149	Fehlerhafte Funktionsweise eines Assistenten beim Bearbeiten von Beschaffungsanforderungen.

Fehlernummer	Beschreibung
AM82193823	Fehler bei der Auswahl der Registerkarte Vermögen in der Tabelle der Anlagen.

Historie - Version 4.3.0

Fehlernummer	Beschreibung
AM926175729	Verbindungen: Registerkarte Port des Bildschirms Vermögen und Lose , die Portnummer ist nicht mehr zu sehen, sobald der Port mit einem Datensatz verbunden wird.
AM123161137	Beschaffungsverwaltung: Die Informationen in Bezug auf die Rücksendungen werden in der Registerkarte Protokollierung nicht angezeigt.
AM930172631	Fehler beim Öffnen einer Datei mit einem BASIC-Skript
AM121142634	Fehler beim Verwenden der AssetCenter API-dll oder des Asset Management-Connectors in Connect-It, wenn die Datei <code>amdb.ini</code> schreibgeschützt ist. Ablageort der Datei: ► AssetCenter-Handbuch <i>Installation und Aktualisierung</i> , Kapitel <i>.ini- und .cfg-Dateien</i> .
AM619136	Anzeige: Beim Protokollieren der Verknüpfung eines Datensatzes und der anschließenden Änderung der Verknüpfung wird der Datensatz nicht aktualisiert.
AM43010438	Verbindung: Die Login-Scheiben werden nicht aktualisiert, wenn die maximal zulässige Anzahl der benutzerungebundenen Zugriffe erreicht wurde.
AM48144549	Die Felder vom Typ Menge wechseln zum Typ <i>Double</i> anstatt <i>Benutzerungebunden</i> .
AM424152932	Beschreibungsfolgen: Fehler beim Referenzieren eines einzelnen Felds.
AM12161492	Ausrüstungselemente: Das Duplizieren eines Vermögensgegenstands geht nicht mit dem Duplizieren der entsprechenden Verknüpfungen einher.
AM92131852	Finanzverwaltung: Auf dem Bildschirm mit den Budgetkategorien ist der Zugriff auf das Feld Code nicht möglich.
AM5111114	Beschaffungsverwaltung: Assistenten zum Erstellen von Aufträgen: <ul style="list-style-type: none"> ■ Die standardmäßige Katalogreferenz des Modells entspricht nicht der standardmäßig angegebenen Referenz. ■ Es werden nicht alle Lieferanten angezeigt.
AM112115026	Beschaffungsverwaltung: Beim Eingeben einer Interventionsanforderung, die eine untergeordneten Intervention enthält, werden zwei Anforderungen ohne jegliche Verbindung untereinander erstellt.
AM121595842	Assistenten: Die Funktion [CurrentSelection] funktioniert nicht.
AM64175835	Workflow: Das Duplizieren eines Workflows ist unmöglich.
AM1210147	Anzeige: Einige Feldbezeichnungen werden von einem Symbol verdeckt.
AM12618038	Merkmale: Bei einer großen Anzahl von Merkmalen wird die Anwendung instabil.

Fehlernummer	Beschreibung
AM1813439	Skript: Die Funktion FileExists() funktioniert nicht.
AM417161310	Beschaffungsverwaltung: Die bestellten Mengen werden in der Registerkarte Protokollierung nicht aktualisiert.
AM219175437	DB2: Syntax von <i>tablespace</i> wird unzureichend unterstützt.
AM1024165921	Assistenten: Fehler, wenn der Titel des Steuerelements <i>DBEDIT</i> leer bleibt.
AM93195141	Index: Die mehrere Spalten umfassenden und als Index verwendeten <i>Trigger</i> erfordern die Eindeutigkeit des Werts in der ersten Spalte.

Historie - Version 4.2.1

Fehlernummer	Beschreibung
AM10717814	Der Assistent <i>Los aufteilen</i> , der über die Schaltfläche Aufteilen im Detailfenster der Ausrüstungselemente gestartet wird, konnte nicht ausgeführt werden, wenn ein Ausrüstungselement zu den Teilen eines Loses gehörte.
AM83019750	Die Berichte konnten nicht über den Navigator angezeigt werden.
AM93017469	Der Assistent <i>Auftrag generieren</i> verwendete die API amDbGetString anstelle der API amDbGetStringEx . Ab einer bestimmten Anzahl von Anforderungszeilen trat ein Fehler auf.
AM103015310	Bei der Erstellung einer Ansicht konnte die Option <i>In Menüs angezeigt</i> nicht aktiviert werden.
AM924171119	Im Verlauf der Verwendung von AssetCenter wurde die Anzeige der Fenster immer langsamer bis schließlich kein Fenster mehr angezeigt werden konnte. Das lag daran, dass die Anzeigeparameter für die Fenster immer im Anschluss an die bereits vorhandenen Parameter gespeichert wurden, anstatt diese Parameter immer wieder zu ersetzen. Auf diese Weise gab es dann irgendwann keinen Platz mehr zum Speichern der Parameter.
AM1014123330	Der Empfang von Verträgen über einen Auftrag war nicht möglich.
AM926195018	Der Assistent <i>Auftrag generieren</i> ließ sich nicht ordnungsgemäß über eine Anforderung ausführen.

Historie - Version 4.2.0

Fehlernummer	Beschreibung
AM95101534	Fehlerhafte Ausrichtung der Etiketten.

Fehlernummer	Beschreibung
AM82819929	Fehler beim Erstellen von Modulen in AssetCenter Server. Beim erneuten Starten des Servers erschien eine Fehlermeldung.
AM814104920	Die berechneten Felder dürfen ab sofort nicht mehr in den Beschreibungsstrings der Tabellen (compustring) verwendet werden.
AM72516226	DDE-Fehler beim Ausführen der Makros in Microsoft Excel.
AM2181771	Probleme beim Verbinden mit der Datenbank beim erneuten Starten von AssetCenter Server.
AM6612112	Beim Entnehmen der gesamten im Lager vorhandenen Menge konnte ein Ausrüstungselement mit der Menge Null erstellt werden.
AM514195424	Problem mit den neuen Seiten der Tabelle der Vermögen, in der Querverweise zu Feldern der Tabelle mit den Ausrüstungselementen vorhanden sind: das Aktualisieren einer Verknüpfung war unmöglich.
AM512103935	Die Änderung eines Systembildschirms verhinderte die Erstellung eines angepassten Bildschirms.
AM219183645	Die Fehler in den DDE-Szenarios wurden behoben.
AM41685912	Die Fehler bei der Migration von japanischen Datenbanken wurden behoben.
AM118204422	Nichtbeachtung der Eindeutigkeitsbedingung beim Importieren von Merkmalen.
AM123163917	Der Standardwert für Steuern auf den Anforderungszeilen wurde überarbeitet. Aus diesem Grund ist bei einer Migration von der Version 4.1.x auf die Version 5.00 eine vollständige Migration erforderlich.
AM91224925	Bei der Änderung eines Kennworts können jetzt Workflows ausgelöst oder Historienzeilen generiert werden.

Historie - Version 4.1.1

Fehlernummer	Beschreibung
AM64165951	Der Assistent zum Erstellen von Beschaffungsanforderungen wurde optimiert.
AM6417657	Der Assistent zur Erstellung von Beschaffungsanforderungen muss auch die Liste der Modelle ohne zugeordnete Marke anzeigen.
AM6417829	Der Assistent zur Erstellung einer Beschaffungsanforderung über einen Auftrag wurde optimiert.
AM6417944	Der Assistent zum Bearbeiten des Empfangs wurde optimiert: Eine Reihe von Informationen, wie die Nummer des Empfangsscheins, wurden hinzugefügt.
AM64171052	Der Assistent zum Erstellen von Rechnungen wurde optimiert.
AM64171447	Der Assistent ist nicht mehr kontextbezogen und öffnet neu erstellte Anforderungen.
AM517141713	Das Erstellen eines Angebots über eine Anforderung war unmöglich.
AM6417225	Problem in der Syntax der Assistentensprache (Knoten PARAMS).
AM6417432	Umschalten des Bildschirms mit den Anforderungen in den Erstellungsmodus ohne eine Möglichkeit des Abbruchs.

Fehlernummer	Beschreibung
AM6417532	In der Registerkarte Protokollierung (Beschaffungszyklus) werden die in der Vorbereitung befindlichen Aufträge bzw. Angebote nicht angezeigt.
AM522121958	Die Beanspruchung der Verträge funktioniert nicht.
AM64171259	Auf dem Bildschirm mit den Modellen wird der Buchungscode nicht angezeigt.
AM527152350	Bei der Erstellung eines neuen Datensatzes werden nicht alle zuvor eingegebenen Werte gelöscht. Sie bleiben zum Teil erhalten.
AM51310576	Die von der Tabelle amAsset ausgehende Verknüpfung Portfolio funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn sie in einem Skript aufgeführt wird (Standardwert, obligatorisch usw.)
160435.a	Die Registerkarte Allgemein ist leer.
160435.b	Die Registerkarte Anwendung ist auf dem Bildschirm der Computer nicht zu sehen.
160435.c	Anpassung der Bildschirme: Die in einem Bildschirm hinzugefügten Registerkarten sind auf anderen Bildschirmen, die den geänderten Bildschirm im Detailfenster anzeigen, nicht zu sehen (beispielsweise amComputer).
AM531191423	Anpassung: Nach dem Hinzufügen einer 1-n-Verknüpfung und einer Seite mit Informationen zu dieser Verknüpfung, wird beim Öffnen der Tabelle eine Fehlermeldung angezeigt.
AM515134940	Die im Datakit enthaltenen Informationen bleiben bei der Migration unberücksichtigt.
AM66121547	Das Erstellen von Detailformularen ist unmöglich.
AM66135631	Problem beim Erstellen von Aufwandszeilen.
AM6613592	Problem beim Generieren bestimmter Aufträge, die mithilfe des Assistenten zum Generieren von Aufträgen erstellt wurden.
AM411134322	Für die Ausführung einer Weblication fehlen Zugriffsrechte.
AM6491025	Probleme beim Aktualisieren eines Felds.
AM619101231	Das Erstellen einer Seite ohne Bezeichnung (Erstellung von Bildschirmen) ist unmöglich.
AM415173847	Probleme auf der Benutzeroberfläche des Migrationstools.
AM5381451	Die Diagnose und die Reparatur von Datenbanken der Version 4.0.0 sind unter AssetCenter Database Administrator 4.1.1 unmöglich.
AM617143127	Beim Duplizieren eines Bildschirms wird der Wert des Funktionsbereichs des neu erstellten Bildschirms erzwungen (Portfolio).
AM617144122	Fehler bei der Migration der Tabellen mit einer hierarchischen Struktur.
AM617143340	Das Hinzufügen einer Verknüpfung mit dem Benutzertyp "Kommentar" zu einer Seite ist unmöglich.

Fehlernummer	Beschreibung
AM61714393	Die Groß- und Kleinschreibung von Tabellennamen wird bei der Erstellung von Tabellen geändert.

Historie - Version 4.1.0

Fehlernummer	Beschreibung
AM4316737	Das Feld AssetTag wird nicht ordnungsgemäß weitergegeben.
AM21115280	Eine Verknüpfung vom Typ OwnCopy kann nicht ordnungsgemäß zu einer Registerkarte hinzugefügt werden.
AM61513817	Zurückgegebene Vermögensgegenstände weisen den Status eines fehlerhaften Erwerbs auf.
AM64163334	Problem bei der Reparatur der Datenbank (abgebrochene Verknüpfungen)
AM21492546	Unvollständiges Rollback der Daten (in AssetCenter Database Administrator), sobald bei der Aktualisierung ein Fehler auftritt.
AM319105316	Zwischen der Tabelle der Anforderungen und der Tabelle der Aufträge werden die Standardwerte nicht weitergegeben.
AM319141114	Allgemeiner Schutzfehler bei der Bearbeitung von Produkten mit einer Einheit.
AM37182657	Die empfangenen Mengen stimmen nicht mit den bestellten Mengen überein.
AM31174257	Die Funktion AmCreateReturnFromReceipt() funktioniert nicht ordnungsgemäß.
AM312152116	Bei der Bearbeitung der Datenbank ist das Erstellen von Währungsfeldern unmöglich.
AM9139525	Problem beim Verlängern der von einem Leasingvertrag abgedeckten Vermögensgegenstände. Sätze und Zahlungen werden nicht ordnungsgemäß an die vom Vertrag abgedeckten Vermögensgegenstände weitergegeben.
AM211151036	Allgemeiner Schutzfehler, wenn für die Relevanz einer Systemschaltfläche der Wert <i>Nein</i> eingegeben wird.
AM22091349	Problem bei der Erstellung eines neuen Felds, wenn der entsprechende SQL-Name mit einer Ziffer beginnt.
AM1123111915	Der Bildschirm zum Aufbau einer Verbindung mit der Datenbank ist unter Windows XP zu klein.
AM1149443	Beim Import wird keine Protokolldatei gespeichert.

7 Support

Support für Peregrine-Produkte

So fordern Sie Support-Informationen zu den zuvor von Peregrine entwickelten Produkten an:

- Sie arbeiten mit einem *SVI-Partner* (HP OpenView Services Integrator) (www.hp.com/managementsoftware/svi_partner_list): Setzen Sie sich mit Ihrem SVI-Partner in Verbindung.
- Sie verfügen über einen aktiven HP OpenView-Supportvertrag: Rufen Sie die Website für den HP OpenView-Support auf, und verwenden Sie das Suchtool *Self-Solve Knowledge Search*, um die Antworten auf technische Fragen abzurufen.
- Um aktuelle Informationen zu den Prozessen und Supportwerkzeugen zu erhalten, die für die zuvor von Peregrine Systems entwickelten Produkte zur Verfügung stehen, empfehlen wir Ihnen, die Support-Website von HP-Peregrine unter folgender Adresse aufzurufen:
www.hp.com/managementsoftware/peregrine_support.
Über diese Website kann u. a. das Handbuch für den technischen Support (*Support handbook*) heruntergeladen werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, setzen Sie sich bitte mit dem Vertreter von HP OpenView in Verbindung.

HP OpenView-Support

Sie finden die Support-Website von HP OpenView unter folgender Adresse:
www.hp.com/managementsoftware/support.

Der Online-Support von HP OpenView ermöglicht einen schnellen Zugriff auf die interaktiven, technischen Support-Werkzeuge.

Der Online-Support bietet folgende Möglichkeiten:

- Suchen von Dokumenten im Wissensarchiv
- Speichern und Protokollieren der Support- und Verbesserungsanfragen
- Downloaden von Software-Patches
- Verwalten von Support-Verträgen
- Suchen nach HP OpenView-Supportverträgen
- Anfordern von Informationen zu verfügbaren Diensten
- Teilnehmen an Diskussionen anderer Kunden
- Suchen nach Softwareschulungen und Anmelden zu diesen Schulungen

Um auf den Support-Bereich der Website zugreifen zu können, benötigen Sie in den meisten Fällen eine Kennung vom Typ *HP Passport*, die Sie bei der Anmeldung eingeben müssen.

Für die meisten Bereiche ist darüber hinaus ein Support-Vertrag erforderlich.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Zugriffsebenen erhalten Sie auf der Seite www.hp.com/managementsoftware/access_level.

Die Anforderung einer Kennung vom Typ *HP Passport* erfolgt über die Seite www.managementsoftware.hp.com/passport-registration.html.